









Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35, Tel.: 19292

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-Nasen-Ohren- und Augennotdienst

Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, Mi 16-18 Uhr (nur kinderärztlicher Notdienst)

Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst, Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 19292

Zahnärzlicher Notfalldienst HD, Sofienstraße 29, im Europa-Center:

tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel.: 3544917

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD www.privad.de Tel.: 01805 304505

Pflegestützpunkt Rhein-Neckar-Kreis, Hockenheim, Rathausstr. 1, Tel. 06221 522-2623 Öffnungszeiten: Di. 8-12 Uhr, Mi. 14-18 Uhr

Wochenend- und Feiertags-Notdienst der Innung Sanitär - Heizung Tel.: 301181 AVR Abfallverwertungsgesellschaft Zentrale: 07261/9310

Auftragsannahme: 0 72 61/93 13 10 Hausmüllabfuhr: 0 72 61/93 12 02 Gewerbeabfall: 0 72 61/93 13 95 Störungen bei der Abfuhr: 0 72 61/93 19 31

Apothekennachtdienst:

Freitag, 03.05

Zentral-Apotheke, Schwetzinger Straße 78, HD-Kirchheim, Tel. 71 67 16

Samstag, 04.05.

Elisabeth-Apotheke, Schubertstraße 37, Eppelheim, Tel. 76 03 16

Sonntag, 05.05.

Central-Apotheke, Hauptstraße 65, Eppelheim, Tel. 76 03 67

Montag, 06.05.

Stern-Apotheke, Römerstraße 1, HD-Bergheim, Tel. 5 38 50

Dienstag, 07.05.

Kreuz-Apotheke, Mannheimer Straße 277, HD-Wieblingen, Tel. 83 61 92

Mittwoch, 08.05.

Europa-Apotheke, Rohrbacher Straße 9, HD (Weststadt), Tel. 47 23 18

Donnerstag, 09.05.

Universitäts-Apotheke, Hauptstraße 114, HD (Altstadt), Tel. 2 25 14

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim, Schulstraße 2, 69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen: Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien St. Leon-Rot GmbH & Co. KG, Opelstraße 29 68789 St. Leon-Rot, Telefon 06227/8730 Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb: Fa. G.S. Vertriebs GmbH, Opelstraße 1 68789 St. Leon-Rot Telefon 06227/35828-30 Mail: info@gsvertrieb.de

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemeinderat

Fraktion Bündnis 90/Die GRÜNEN Eppelheim Isabel Moreira da Silva - Haushaltsrede 2013

Mit den Haushaltsplänen in Eppelheim ist es wie mit einem Déjà-vu-Erlebnis. Jahr um Jahr wiederholt sich das gleiche Spiel. Gelder für notwendige Investitionen werden eingestellt. Am Ende des Jahres bleibt das meiste unerledigt liegen. Und im nächsten Jahr beginnt es dann von Neuem. Eppelheim in der Dauerwarteschleife. Oder: Täglich grüßt das Murmeltier. Wie der Protagonist in dem gleichnamigen Film haben wir Gemeinderäte allmählich das Gefühl, uns im Kreis zu bewegen. Das Ergebnis dieses Spiels ist ein riesiger Investitionsstau, der uns heute Rekordschulden beschert.

Warum ist das so?

Mit ein Grund: die Lieblingsprojekte des Bürgermeisters. ÖPP, OCA, Abriss der Rhein-Neckar-Halle, um nur einige zu



nennen. Die endlosen Debatten und das Tauziehen hierüber rauben Zeit und Ressourcen. Allein ÖPP beschäftigte uns über sechs Jahre – und verschleppte die dringend benötigte Sanierung der Schulen über ein Jahrzehnt. Die große Luftnummer OCA bzw. Olympiapark hielt uns ein ganzes Jahr in Atem. Derweil lagen dringende Investitionen wie Krippenausbau, Schulerweiterung, Entlastung der Hauptstraße auf Eis. Bei der Rhein-Neckar-Halle erleben wir nun ein erneutes Déjà-vu. Wie schon bei den Schulen nimmt es der Bürgermeister in Kauf, dass die Gebäudesubstanz zusehends verfällt. Nach Art der kalten Sanierung verschleppt er notwendige Sanierungsmaßnahmen, um einen Abriss zu erzwingen.

Wie steht es nun mit der finanziellen Situation in 2013?

Für den Abbau des Investitionsstaus müssen wir allein in diesem Jahr 10,6 Millionen Euro neue Schulden aufnehmen. Der Schuldenstand steigt damit allein im Kernhaushalt auf 16,8 Millionen Euro. Mit den kreditähnlichen Verpflichtungen aus ÖPP und den Schulden des Wasserwerks sind wir am Ende des Jahres bei 37,6 Millionen angelangt. Alles in allem steigt dadurch die Zinsbelastung auf beachtliche 1,1 Millionen. Die Pro-Kopf-Verschuldung erreicht einen Rekordstand von knapp 1.115 Euro. Nehmen wir noch die kreditähnlichen ÖPP-Verpflichtungen hinzu, sind wir de facto bei einer Pro-Kopf-Belastung von 2.500 Euro.

Es sind Zahlen, die schwindlig machen. Und dabei ist ein Ende der Fahnenstange noch nicht erreicht. Schon mit der heutigen Sitzung können sich die Ausgaben und damit die Schulden um weitere 800.000 Euro erhöhen. So sind weitere Ausgaben unter anderem für den Kauf eines Hauses, neue Vereinszuschüsse und die Entschärfung der Kurve am Stückerweg vorgesehen.

Die hohen Investitionen führen zusammen mit einer unerwartet hohen Gewerbesteuereinnahme in 2011, die dieses Jahr die Schlüsselzuweisungen schrumpfen lässt, zu einem Fehlbetrag im Verwaltungshaushalt von 7,6 Millionen Euro. Da diese Lücke nicht über eine Kreditaufnahme gedeckt werden kann, ist ein tiefer Griff in die Rücklagen notwendig.

Das Defizit im Verwaltungshaushalt wird nach unserer Einschätzung auch 2014 noch nicht gelöst sein. Denn:

- Mit den Neubauten werden die Ausgaben für Unterhalt, Zins und Tilgung im Verwaltungshaushalt weiter steigen,
- der Ausbau der Kinderbetreuung führt zu höheren Betriebskosten,
- wenn bei der Rhein-Neckar-Halle nichts investiert wird, erhöhen sich auch hier die Unterhaltskosten.

Das heißt: Ohne stringentes Sparen und kluges Wirtschaften werden wir die Haushalte der kommenden Jahre nicht ausgleichen können. Der Kämmerer weist zurecht darauf hin, dass die Kostendeckungsgrade vieler Einrichtungen zu wünschen übrig lassen und wir uns auf das Notwendige beschränken müssen, um den Verwaltungshaushalt auf sichere Beine zu stellen.

Wie schaffen wir dennoch den schwierigen Spagat zwischen Sparen und Gestalten? Wir können es nicht oft genug wiederholen: Wir müssen Prioritäten setzen und diese konse-quent umsetzen. Am wichtigsten sind hierbei die Zukunftsbereiche Bildung, Soziales sowie Umwelt und Klimaschutz.

Das bedeutet für uns vorrangige Investitionen in:

- Schulen,
- Kindergärten,
- eine umweltfreundliche Mobilität,
- Sozialwohnungen,
- Klima- und Umweltschutz.

In Sachen Krippenausbau stehen wir im kreisweiten Vergleich an letzter Stelle. Hier besteht großer Handlungsbedarf. In diesem Jahr werden wir deshalb einen Kindergarten bauen müssen. Bedauerlich ist, dass entgegen dem Beschluss des Gemeinderats und dem Antrag unserer Fraktion nicht schon letztes Jahr mit einem Bau begonnen wurde. Hier ist wieder einmal der Bürgermeister der große Bremser. Das Gelände im Hinteren Lisgewann will er weiterhin mit einem innerörtlichen Gelände tauschen, das



als Parkplatz genutzt wird. Dieses Verzögern führt dazu, dass uns 600.000 Euro an Fördergeldern verloren gehen. Angesichts knapper Kassen ein unverzeihlicher Fehler.

Das finanzielle Engagement der Stadt in der Kernzeit, beim Hort, bei den Kindergärten und den bisher nur in geringem Umfang vorhandenen Krippenplätzen beläuft sich auf 2,9 Millionen Euro. Zusätzlich fördert die Stadt alle Investitionen der Kirchen in diesem Bereich. Das ist aut investiertes Geld.

Im Schulzentrum muss endlich das SMFZ für den Ganztagsbetrieb angegangen werden. Wenn die Förderzusagen des Regierungspräsidiums vorliegen, sollten wir mit dem Bau beginnen.

Im Bereich Verkehr fordern wir seit Jahren ein Umsteuern. Das bedeutet: Investition in mehr umweltfreundliche Mobilität. Für uns heißt das konkret: Verlängerung der Straßenbahn nach Schwetzingen und Verbesserung des Radwegenetzes. Ohne Investitionen in diesen Bereichen werden wir unsere Hauptstraße nicht entlasten können. Für die Verbesserung der Radinfrastruktur wurden deshalb auf unseren Antrag hin entsprechende Mittel im Haushaltsplan eingestellt. Für die Straßenbahn sind 30.000 Euro für eine vertiefende Untersuchung vorgesehen. Auch wenn sich jetzt abzeichnet, dass der teilweise zweigleisige Ausbau auf der Hauptstraße nicht bezuschusst wird: Eppelheim profitiert von einem Ausbau des Straßenbahnnetzes.

In diesem Zusammenhang begrüßen und unterstützen wir auch die Einstellung eines zweiten Gemeindevollzugsbediensteten und die Aufstellung von Parkautomaten. Das ist ein wichtiger Beitrag, um Ordnung in die Parksituation auf unserer Hauptstraße zu bringen.

Eine Übernahme der Kreisstraßen ist nicht vorgesehen. Auch wenn dies für eine Verkehrsberuhigung sinnvoll wäre, können wir es uns nicht leisten. Stadt und Kreis müssen hier gemeinsam daran arbeiten, eine Reduzierung des Schwerlastverkehrs und der Geschwindigkeit zur Entlastung der Anwohner zu erreichen.

Bei der Rhein-Neckar-Halle wurde die Sanierung erneut verschoben, obwohl seit 2001 im-mer wieder Gelder dafür eingestellt wurden. Die lange Verzögerung zwingt uns, diese Investition nun zugunsten der Schulen und Kindergärten zu schieben. Die brandschutztechnische Sanierung ist deshalb dieses Jahr nicht im Haushalt enthalten. Der Beschluss des Gemeinderats zur Sanierung der Rhein-Neckar-Halle hat aber nach wie vor Gültigkeit. Zur energetischen Sanierung haben wir den Antrag auf Aufnahme in das Energie-Contracting gestellt. Auch das wurde bislang nicht umgesetzt. Von der Verwaltung erwarten wir deshalb einen konkreten Finanzierungs- und Zeitplan, was wann umgesetzt werden kann.

Stichwort Sozialwohnungen: Im Vorfeld der Haushaltsberatungen hat der Gemeinderat den Kauf eines größeren Objektes aufgrund der angespannten Haushaltslage verworfen. Die Lösung, Häuser anzukaufen, können wir finanziell besser schultern und wird von uns unterstützt. Durch eine dezentrale Unterbringung beugen wir einer Ghettobildung und Marginalisierung sozial schwacher Menschen vor. Im Bereich Naherholung hat unsere Fraktion einen Antrag zur Erstellung eines Konzeptes für einen Baum- und Naturlehrpfad vorgelegt. Diese Maßnahme muss nicht viel kosten, trägt aber viel zur Attraktivität unserer Stadt bei. Wir bedanken uns bei den anderen Fraktionen, dass sie diesem Antrag mehrheitlich zugestimmt haben.

Unser besonderer Dank geht an das Kämmereiamt und an alle, die mit fundierten Zahlen an der Aufstellung des Haushaltes mitgewirkt haben, insbesondere aber an Herrn Büssecker.

Unsere Fraktion stimmt dem Haushaltsplan und dem Wirtschaftsplan des Wasserwerks für 2013 zu. Verbindet dies aber mit der besonderen Aufforderung an die Verwaltung, die vorgenommenen Projekte konsequent umzusetzen, damit Phill, das Murmeltier, uns nächstes Jahr nicht nochmals begrüßen muss.

VZ 10 Ordnung und Soziales

Geschwindigkeitsmessung am 15.04.2013

Uhrzeit	Messstelle Straße	Kfz	Überschre	itungen	bis 10	km/h	11-15	km/h	16-20 k	m/h	über 20	km/h
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
08:30-10:30	Hildastraße	473	31	6,55	27	5,71	4	0,85				
10:45-13:00	Mozartstraße	346	25	7,23	21	6,07	3	0,87	1	0,29		
13.00-13.45	Peter-Böhm Str.	25	0									
14:00-16:00	Seestraße	479	20	4,18	18	3,76	2	0,42				

Aus dem Ortsgeschehen

Stadtbibliothek

Jahnstraße 1, Tel. 76 62 90 Fax 75 72 09 Öffnungszeiten:

Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossen



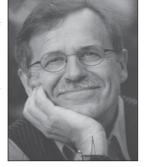
"Mit dem dritten Auge sehen" – oder: Wie bekomme ich meinen Jungen zum Lesen?

(Eine Abendveranstaltung für Erwachsene zum Thema Leseförderung in der Stadtbibliothek)

Ich lese gern und es ist mir wichtig, dass meine Kinder das von klein auf lernen – ich wünschte mir nur, mein Junge würde auch mal ein Buch in die Hand nehmen

Kommt Ihnen dieser Satz so oder so ähnlich bekannt vor? Dann sind Sie hier richtig:

Jürgen Banscherus (Autor der Kinderbuch-Reihe "Ein Fall für Kwiatkowski", Emil Flinkefinger u.a. Werken) liest am Montag, den 13.05.2013, um



19 Uhr, in der Stadtbibliothek Eppelheim Passagen aus seinen Büchern und zeigt, wie Kinder, insbesondere Jungen, zum Lesen verführt werden können. Ein witzig, spritziges Programm für Erwachsene (Eltern, Lehrer, Lesepaten, ...) rund um das Erzählen und Vorlesen!

Jürgen Banscherus, geboren 1949 in Remscheid, schreibt seit vielen Jahren erfolgreich für Kinder und Jugendliche. Seine bekannteste Figur ist der Kaugummi kauende und Milch trinkende Detektiv Kwiatkowski. Seine Bücher wurden vielfach ausgezeichnet und sind in 23 Sprachen übersetzt.

Nur in Deiner Stadtbibliothek: Neues Angebot "Vorlesezeit für kleine Leser/innen"

Liebe Kinder.

ich heiße Luisa, bin 10 Jahre alt und würde gerne Kindern von 4-8 Jahren Geschichten vorlesen.

Wenn ihr Lust und Zeit habt kommt doch einfach einmal vorbei! Viele Grüße Luisa Hemmerich

Wann: jeden 1. Mittwoch im Monat, jeweils von 15 bis 15:30 Uhr

Nä. Termin wegen Feiertag: Mittwoch, 08. Mai



Geburtstage in der kommenden Woche

debartstage in der ke	minicinacii vvoc
Montag, 06. Mai	
Mahmuriye Dolapci	83 Jahre
Wilhelm Triller	75 Jahre
Dienstag, 07. Mai	
Renate Dammer	85 Jahre
Helmut Mandl	74 Jahre
Annelis Lehr	95 Jahre
Herbert Klös Anna Schwegler	86 Jahre 85 Jahre
Helga Bender	81 Jahre
Kaya Süleyman	74 Jahre
Civek Cetin	73 Jahre
Mittwoch, 08. Mai	
Rudi Kneller	82 Jahre
Elisabetha Feigenbutz	78 Jahre
Donnerstag, 09. Mai	
Gertrud Förster	78 Jahre
Anton Partl	73 Jahre
Sibylla Strumpen	96 Jahre
Anna Hack	85 Jahre
Hans Peuschel	76 Jahre
Franz Bannert Christel Hammer	75 Jahre 75 Jahre
	70 Jane
Freitag, 10. Mai Werner Diessner	73 Jahre
Radmila Stojanic	78 Jahre
Diethelm Bopp	77 Jahre
Ursula Hermann	75 Jahre
Samstag, 11. Mai	
Elida Heuser	82 Jahre
Walter Titze	75 Jahre
Ursula Hiefner	71 Jahre
Heidrun Baraniak	70 Jahre
Sonntag, 12. Mai	
Karl Schwegler	83 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Am 10. Mai 2013 feiern

Margareta und Bernhard Sieber

Goldene Hochzeit



Annemarie Kohler

Manfred Ernst

Die Stadt Eppelheim gratuliert herzlich!

81 Jahre

79 Jahre

Dieter Mörlein Bürgermeister

Zu verschenken

Lfd. Nr. 1685, Tel.: 76 05 73

Ottomane Couch mit Sessel und Hocker, Farbe Apricot, Bezug Microfaser

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht.

Tel. 794-401 oder E-Mail eppelheimernachrichten@eppelheim.de



Veranstaltungen der Stadt

www.reservix.de





Firmen stellen sich vor

Wie in den letzten Ausgaben der Eppelheimer Nachrichten berichtet will Bürgermeister Dieter Mörlein Eppelheimer Unternehmen die Möglichkeit bieten, auf ihr Geschäft aufmerksam zu machen.

Sollten Sie ebenfalls Interesse haben, Ihr Unternehmen näher vorzustellen, wenden Sie sich an Petra Welle, Leiterin des VZ 40 Personal, Kultur und Wirtschaftsförderung, Tel. 794-400, e-Mail: p.welle@eppelheim.de







Funktionell, innovativ, effektiv: Lösungen für Ihr Büro

Das Töns-Rügemer-Dieffenbacher Team versorgt Sie rund ums Büro

Individuell, kompetent, schnell und zuverlässig

Unser Spektrum reicht von Bleistift und Schreibtischstuhl über Verwaltungssoftware und Kassensysteme bis zu Multifunktionsgeräten und Dokumenten-Management-Lösungen.

Bei uns bekommen Sie alles aus einer Hand.

Für über 10 000 Bürobedarfsprodukte stehen unsere kompetenten und freundlichen Ansprechpartner für Sie bereit. Gerne beraten wir Sie auch vor Ort durch unseren gualifizierten Außendienst.

Sollten von Ihnen gewünschte Artikel nicht in unserem Katalog oder Shop vorhanden sein, beschaffen wir diese Artikel natürlich auch. Die Auslieferung ihrer bestellten Waren erfolgt durch eigenen Fuhrpark oder zuverlässige Partner "frei Haus" an Sie. Selbstverständlich geben wir 30 Tage Rückgabegarantie. Umtausch und Rücknahmen erfolgen kostenlos und unkompliziert. Sie zahlen keinen Mindestauftragswert und keine Transportversicherung.

Wenn Sie Interesse an einem elektronischen Bestellwesen haben, können Sie dies gerne mit dem Gastzugang zu unserem Onlineshop testen.

Niederlassung Eppelheim: Handelsstraße 5; D-69214 Eppelheim, Tel. 06221 / 797-0; Fax zum Nulltarif 0800 / 5 98 63 67 Mo. – Do. 8.00 - 17.00 Uhr; Fr. 8.00 - 16.30 Uhr

Online www.shop.toens.de; www.toens.de; bestellung@toens.de

Junge Seite

Postillion e.V.

Postillian c V

Jugendstammtisch in Eppelheim

Am 06.05.13 findet von 18-20 Uhr zum ersten Mal der "Jugendstammtisch Eppelheim" statt. Alle Jugendlichen der Stadt Eppelheim sind herzlich eingeladen über Themen, Wünsche und Anregungen die sie betreffen zu sprechen. Wir treffen uns im Jugendhaus Eppelheim (Schwetzinger Straße 31). Der Jugendstammtisch wird in Zukunft regelmäßig stattfinden. Für Snacks und Getränke ist gesorgt. Schaut doch einfach mal vorbei, wir freuen uns auf euch!

Senioren

Akademie für Ältere



Veranstaltungen vom 6. bis 10. Mai 2013 Montag, 06. Mai

11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerhard Lautenschläger, Kunstwerke des Abendlandes, Dürer: Malerei, Diavortrag, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Siegfried Eichler, Subkontinent Indien, Diavortrag

Dienstag, 07. Mai

14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Laessing, Franz Schupp, Frank Tischer, Aktuelle Politik, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Joachim Wich, Der Einfluss von Nietzsches Philosophie auf Hitler, Vortrag mit Rezitation und Analyse, 15:45 Uhr Bergheimer Straße 76, Heidrun Grauerholz-Heckmann, Französische Romane **Mittwoch, 08. Mai**

08:45 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Renate Bauer, Wolfram Janik, Pfälzer Waldweg, 11:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Bernhard Theis

Es lebe die Mundart, Seminar, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dr. Wedigo Orlowsky, Rechtsgespräch

Freitag, 10. Mai

09:15 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Ingrid Becker, Rheinzabern, 10:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dieter König, Kunst und Zeitgeschichte, J.W.A. Turner - Geheimnisse der Meisterwerke, Dieter König, Einführung und Film, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Rudolf Conzelmann, Herrscherverehrung als politische Gefahr, Zum 115. Todesjahr Bismarcks. Der Bismarck-Kult des deutschen Bürgertums im Kaiserreich anhand von Bilddokumenten. Vortrag mit Bildpräsentationen.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! **Internet:** <u>www.akademie-fuer-aeltere.de</u>

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirche



Homepage: www.ekieppelheim.de Tel.: 76 00 27, Hauptstraße 56, E-mail: pfarramt@ekieppelheim.de

Unsere Kirche ist offen:

Mo-Fr zu den Öffnungszeiten des Pfarrbüros! Sa 10-12 Uhr

Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:

Mo, Di, Fr 10-12 Uhr Mo, Do 16-18 Uhr Mi geschlossen!

Kirchliche Nachrichten

Fr. 200 F. 10 00 Piece Paulie On reporting Control of the Cont

Kirchlic	che Nach	richten	
Fr	03.05.	16.00	Picco-Paulis – Gruppe für Grundschüler
		18.45	Kirchenchor
		20.15	Singkreis
Sa	04.05.	ab 14	Flohmarkt Kindergarten Scheffelstraße
			im Gemeindehaus
So	05.05.	10.00	Gottesdienst
			Pfin. Rolf.
		20.30	Meditation
Mo	06.05.	9.00	Zählgruppe
		18.00	Werkkreis

Di	07.05.	10-12 17.00 18.00 19.00 20.00	Arramt heute geschlossen Krabbelgruppe Besuchsdienstkreis Ökumenischer Bibelgesprächskreis Besprechung Fest um die Kirche-Kinderprogramm Glaubenskurs mit Pfrin. Dr. Sibylle Ro Thema: "Ich glaube an Gott den Vater" - Was ist mein Bild von Gott, und woran hänge Ich mein Herz?
Mi	08.05.	10.00	Gottesdienst im Haus Edelberg
		18.00	Pfr. Schilling Frauenkreis mit Pfrin. Esther Kraus Thema: "Aufstrebende Kirchen in Südkorea."
Do	09.05.	11.00	Ökumenischer Gottesdienst am
Foiorto	~		Feldkreuz
Feierta	9		mit dem Posaunenchor Pfrin. Dr. Sibylle Rolf und Pfr. Johanes Brandt - Fahrdienst 10.40 Uhr ab ev. Gemeindehaus
Fr	10.05.	9.00	Jugendleiter Schulung Teil 2 Abfahrt zur AVR um 9.00 Uhr am Gemeindehaus
		16.00	Picco-Paulis – Gruppe für Grundschüle - entfällt heute
		18.45 20.15	Kirchenchor Singkreis

Wochenspruch: Psalm 66,20

Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet.

Geänderte Öffnungszeiten im Pfarramt vom 06. - 10.05.2013

Montag, den 06.05.2013 von 10-12 und 16-18 Uhr und Freitag, den 10.05.2013 von 10-12 Uhr geöffnet.

Die evangelische Kirchengemeinde Eppelheim lädt zu einem Glaubenskurs ein. An vier Äbenden möchten wir miteinander den Fragen nachgehen, was es eigentlich bedeutet, an Gott zu glauben, wie wir über unseren Glauben und über Gott reden und wie wir mit Gott sprechen können. Eingeladen sind alle, die neugierig sind, sich mit dem Glauben zu beschäftigen, jung oder alt, getauft oder nicht, auf der Suche oder mit dem Gefühl, schon angekommen zu sein.

07. Mai: "Ich glaube an Gott den Vater..." — was ist mein Bild von Gott, und woran hänge ich mein Herz?

14. Mai: "... Und an Jesus Christus..." — wer ist Jesus Christus

für mich?

04. Juni: "... Und an den Heiligen Geist..." — was trägt und erhellt mein Leben?

11. Juni: "Mit Gott per Du" — zu wem bete ich, und wie?

Die Abende finden jeweils von 20.00 bis ca. 22.00 im Gemeindehaus, Hauptstraße 56, Eppelheim statt. Der Eintritt ist frei. Nähere Informationen und Anmeldung im Pfarramt: Tel. 06221/760027 eppelheim@kbz.ekiba.de oder bei Pfarrerin Sibylle Rolf: sibylle. rolf@kbz.ekiba.de

Einführung von Pfarrerin Blázquez-Müller

Nach acht Monaten Vakanz wird die offene Pfarrstelle in der Evangelischen Kirchengemeinde wieder besetzt. Am So., 12. Mai um 10 Uhr wird Pfarrerin Cristina Blázquez-Müller in einem feierlichen Gottesdienst in der Pauluskirche durch Dekanin Annemarie Steinebrunner in ihr Amt eingeführt. Danach lädt die Kirchengemeinde zu einem Empfang ins Gemeindehaus, wo die neue Pfarrerin begrüßt und willkommen geheißen werden kann.

Anmeldung zur Konfirmation 2014

Alle Jugendlichen, die sich im nächsten Jahr konfirmieren lassen möchten und die bis zum 30.06.2014 das 14. Lebensjahr vollendet haben, sind - zusammen mit einem Erziehungsberechtigten - herzlich eingeladen zum Informationsabend mit Konfirmationsanmeldung am Mittwoch, den 15. Mai 2013 um 19.30 Uhr im evangelischen Gemeindehaus, Hauptstr. 56.

Die Konfirmationen werden am 04. und 11. Mai 2014 gefeiert.

In der Regel melden sich die jetzigen Siebtklässler an. Die uns bekannten Jugendlichen werden gesondert von unserem Pfarramt angeschrieben; nicht-getaufte oder neuzugezogene Jugendliche sind über diese Pressemeldung

Bei Fragen steht das Sekretariat im Pfarramt Eppelheim zu

den Öffnungszeiten gerne zur Verfügung (Tel. 760027). **BUFDI** - gesucht

Die Evangelische Kirchengemeinde Eppelheim sucht ab September 2013 eine junge Frau/einen jungen Mann aus Eppelheim (oder Umgebung) für eine Tätigkeit in der Kirchengemeinde im Rahmen des Bundesfreiwilligendienstes.

Tätigkeitsbereiche sind unter anderem: Seniorenarbeit, Büroarbeit und allgemeine Gemeindearbeit.

Infos über unsere Kirchengemeinde finden Sie auf: www.ekieppelheim.de

Interessierte melden sich unter Tel. 06221-760027 bei Fr. Nofer oder Pfarrer Schilling.

Katholische Kirche

Tel.: 76 33 23 Fax: 76 43 02 Homepage: www.se-chr.de E-Mail: stjoseph@se-chr.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr



Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus

⊏ppein	eim		
Sa.	04.05.	08.00 16.30	Laudes (Josephskirche) Abendgebet (Haus Edelberg)
So.	05.05.	10.00	Hl. Messe – Familiengottesdienst zum Gemeindefest unter Mitwirkung des Projektchors
Di.	07.05.	08.30 18.00	Hl. Messe (Josephskirche) Rosenkranzgebet
Do.	09.05.	11.00	Ökumenische Feldkreuzandacht
Pfaffen	grund		
So.	05.05.	18.00	Maiandacht unter Mitwirkung des Kirchenchores
Di.	07.05.	18.00	Maiandacht mit Sakramentalem Segen gestaltet von der Frauenge- meinschaft
Do.	09.05.	09.30	HI. Messe zum Hochfest Christi Him- melfahrt
Wieblin	ngen		
Sa. Mi.	04.05. 08.05.	18.00 19.00	HI. Messe Vorabendmesse zum Hochfest Christi Himmelfahrt
Treffpu	ınkte		

07.05. Di. **Termine**

Der Handarbeitskreis "Flinke Nadel" lädt nochmals zu einem Schnäppchenverkauf beim Bazar am 04, und 05. Mai im Gemeindehaus St. Franziskus, Blumenstr. 33, ein.

Treffen der Senioren (FH)

Wir würden uns freuen, wenn Sie einfach mal zu uns reinschauen, vielleicht sind auch für Sie noch ein paar nette Handarbeiten oder Spielsachen dabei, mit denen Sie sich selbst oder auch anderen eine Freude bereiten können.

Der Verkauf findet am Samstag, den 04. Mai, ab 15.00 Uhr und am Sonntag, den 05. Mai, ab 11.00 Uhr statt.

Der Erlös ist für die Renovation der Orgel in der Christkönigkirche bestimmt. Die Mitarbeiter der "Flinken Nadel"

Neuapostolische Kirche

Süddeutschland K.d.ö.R., Bezirk: Heidelberg, Eppelheim/HD-Pfaffengrund

14.00

Kirche: Im Buschgewann 30, 69123 Heidelberg-Pfaffengrund,

Gemeindevorsteher Telefon 76 03 63, www.nak-heidelberg.de, www.nak4you.de

Do	02.05.	20.00	Gottesdienst in HD-Wieblingen, Sandwingert 103
Fr-So	03 05.	.05.	Mehrtägiger Jugendausflug in Erbach
Sa	04.05.	09-17	Grundlagenseminar für Amts- und Funktionsträger, HD-Wieblingen
		16.00	Singlechor - Offenes Singen in Heidelberg, Werderstr. 7
So	05.05.	09.30	Gottesdienst mit silberner Hochzeit Evangelist Distler und Frau in HD- Wieblingen, Sandwingert 103
		15.30	Singlegottesdienst, durch Apostel Herbert Bansbach in Heidelberg,

Werderstr. 7



Do 09.05. 10.00

Festgottesdienst zu Christi Himmelfahrt durch Stammapostel Wilhelm Leber in Öhringen mit Übertragung nach Heidelberg, Werderstr. 7

Den Segen Gottes sichern – Konfirmation 2013

Diese Empfehlung erhielten die sechs Konfirmandinnen und Konfirmanden des Kirchenbezirks Heidelberg im Konfirmationsgottesdienst am Sonntag, 21. April 2013 in der Kirche Heidelberg-Werderstr. Auf der Grundlage des Bibelwortes aus 5. Mose 28,2 "weil du der Stimme des HERRN, deines Gottes, gehorsam gewesen bist, werden über dich kommen und dir zuteil werden alle diese Segnungen" erläuterte Bezirksevangelist Klaus Egolf den Konfirmanden Gehorsam als Weg zu göttlichem Segen. Gehorsam gegenüber Gott sei bereits derjenige, der aktiv nach Gott und seinem Wort fragt, es hört und danach handelt. Den daraus resultierenden allumfassenden göttlichen Segen charakterisierte BE Egolf anhand Sprüche 10, 22: "Der Segen des HERRN allein macht reich, und nichts tut eigene Mühe hinzu." und versprach nicht nur irdischen sondern auch geistlichen Segen.

Priester Steffen Römer und Priester Manuel Liszy, die die Konfirmandinnen und Konfirmanden als Konfirmandenlehrer durch das vergangene Jahr begleitet hatten, ergänzten den Predigtteil. Nach dem einstimmig vorgetragenen Konfirmationsgelübde, segnete der Bezirksevangelist die Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Die besonderen Augenblicke der Konfirmation leitete der Jugendchor ein. Die gemischten Chöre der anwesenden Gemeinden umrahmten den Gottesdienst während das Jugendorchester vor und nach dem Gottesdienst musizierte.



Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56, statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichsaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr - Donnerstag: 19 Uhr parallel in deutscher Gebärdensprache - Freitag: 18.45 Uhr parallel in vietnamesischer Sprache.

Samstag: 17 Uhr - Sonntag: 17 Uhr. Jeden 2. Samstag im Monat um 14 Uhr bibelerklärender Vortrag in vietnamesischer Sprache. - Sonntag 10 Uhr - parallel in deutscher Gebärdensprache.

Schulen und Kinderbetreuung

Käthe-Kollwitz-Schule

Stand des Fördervereins der Käthe-Kollwitz-Schule auf dem Wochenmarkt

Fleißige Helferinnen unseres Fördervereins stehen am **Samstag, 04.05.2013, auf dem Eppelheimer Wochenmarkt.** Verkauft werden selbstgenähte Taschen, Herzen, Handytaschen, schöne

Dekoartikel u.v.m. Auch für den Muttertag finden sich hier viele schöne Geschenkideen. Der Verkauf findet nur bei gutem Wetter statt.

Der Erlös kommt wie immer der Schule zugute!



Theodor-Heuss-Schule

"Am Samstag, den 11. Mai verkauft die Klasse 3a auf dem Eppelheimer Wochenmarkt von 8.00 bis 12.00 Uhr Selbstgebackenes und Selbstgemachtes. Wir freuen uns über zahlreiche Kunden. Der Erlös ist für die Klassenfahrt der Kinder bestimmt"



Evang. Kindergarten Scheffelstraße



Der evangelische Kindergarten Scheffelstrasse lädt ein zum

Frühjahrsflohmarkt "Rund ums Kind" mit Kaffee und Kuchenverkauf

Wann: Samstag, 04. Mai 2013 von 11 - 14 Uhr Wo: Ev. Gemeindehaus, Hauptstrasse 56 in Eppelheim

Einlass für Schwangere & einer Begleitperson ab 10.30 Uhr.

- Standgebühr: Tisch 7,- Euro, Ständer 3,- Euro
- Kinder verkaufen Kinderspielzeug umsonst!!
- Aufbau für Verkäufer ab 10.00 Uhr (Tische sind vorhanden)

Reservierung: Telefonisch unter 06221-755058 (Stefanie Mechler) oder Mail an amstema@me.com

Der Erlös des Flohmarktes ist für den Kindergarten bestimmt

Auf Ihren Besuch freut sich der Elternbeirat

Evang. Kindertagesstätte



Exkursion zur 'Perle der Kurpfalz' - Vorschüler als Naturforscher

Den Frühling im Schwetzinger Schlosspark zu erleben, das war das Anliegen der zweiundzwanzig Vorschulkinder des Kindergartens Friedrich Fröbel am 18. April 2013 bei ihrem Ausflug in die ehemalige Sommerresidenz der Pfälzer Kurfürsten.

Im Frühling zeigt sich das Barockschloss inmitten des Schlossgartens alljährlich im zarten Gewand eines farbenprächtigen Blütenzaubers. Die Kastanienallee auf dem Schlossplatz schmückt sich und die pastellfarbenen Kirschblüten vor der Moschee im

Schlossgarten tauchen dieses idyllische Fleckchen Erde in ein rosarotes Knospenmeer.

Der Schwetzinger Schlossgarten, Deutschlands größte und schönste Gartenanlage der Barock- und Rokokozeit, gilt als besondere Sehenswürdigkeit. Im Halbkreis vom kurfürstlichen Schloss umrahmt, bietet der den Anlagen von Versailles nachempfundene Schwetzinger Schlossgarten eine Vielfalt künstlerischer Kleinodien: Tempelbauten, Grotten, unzählige Statuen, ein Badehaus, die chinesische Brücke, im Volksmund auch Lügenbrücke genannt, und im verspielten architektonischen Wettstreit sogar eine Moschee.

Nach unserem Frühstück am Apollotempel spielten die kleinen "Prinzen" und "Prinzessinnen" Verstecken in der Grotte und im Irrgarten, bis sie "das Ende der Welt" entdeckten, eine noch heute perfekte Illusion, die man auch als historischen "Fernseher" bezeichnen könnte.

Danach erkundeten wir auf riesengroßen Pantoffeln das Badehaus und konnten die begehbare Badewanne mit Wasserhähnen in Form von Schlangen bewundern.

Das Rückwärtslaufen mit geschlossenen Augen über die "Lügenbrücke" ohne zu stolpern spornte die Kinder zum Wettstreit an. Überhaupt lag es den Vorschülern bei ihrem Besuch nahe vor allem die gestaltete Natur nachzuempfinden: Kegelförmige Hecken, quadratisch geschnittene Irrgärten, kugelförmige Bäume, die Karte im Eingangsbereich und die Modellgrundrisse an verschiedenen Stellen des Parks verdeutlichten uns die absolutistische Herrschaft der Kurfürsten Karl Philipp, der die Residenz 1719 von Heidelberg nach Mannheim verlegte. Sein Nachfolger Carl Theodor gilt als der "Vater des Schlossgartens", da er die bedeutendsten Architekten und Künstler seiner Zeit nach Schwetzingen holte.

Die Kinder konnten bei diesem anstrengenden Ausflug mit vielen historischen Impressionen einen Eindruck des "Lebens bei Hofe" gewinnen, bis uns der Bus nach Eppelheim wieder in die Gegenwart zurückbrachte.



Kommunaler Kindergarten



So eine Gemeinheit

Wir Kinder aus der "Villa Kunterbunt" möchten uns mal bei den großen Leuten beschweren!

Wir haben es satt!

Immerzu gibt es Verbote für uns wie "Betreten verboten", "Ballspielen verboten", usw.

Und nun das

Wenn wir zum Kindergarten gebracht werden, heißt es jetzt noch:

"Schau auf den Weg", "Tritt da nicht rein", "Achtung, da entlang."

Ekelhaft sieht es auf unserem Gehweg vor dem Kindergarten, ja sogar im Kindergarteneingang aus, es stinkt und wenn wir nicht genau aufpassen, kommen wir nicht **unbeschmutzt** in den Kindergarten.

Das ist kacke!

Wir sind alle "Geschöpfe" dieser Erde, auch unsere vierbeinigen Freunde. Aber auch sie sollten sich wie wir an gemeinschaftliche Regeln halten!

Dafür seid ihr **"Großen Leute"** da.

Daher bitten wir Euch:

"Haltet unsere Wege zum Kindergarten sauber!"

Damit wir mit sauberen nicht stinkenden Schuhen in den Kindergarten und wieder nach Hause kommen.

Die Kinder der "Villa Kunterbunt"



"Tierischer" Ausflug der Villa Kunterbunt

Am Montag, den 08. April war es endlich soweit: alle Kinder der Villa Kunterbunt machten sich auf zum großen Ausflug in den Heidelberger Zoo. Pünktlich um 09:00 Uhr wartete ein Bus der RNV vor unserer Tür und das Wetter spielte hervorragend mit. Alle großen Tiere wollten wir uns ansehen.

Žuerst durften wir bei der Seelöwenfütterung dabei sein; der größte und schwerste Seelöwe heißt "Atos" und kann sogar im Handstand Mundharmonika spielen! Dafür hat er sich drei große Fische verdient. Schließlich sind zum Schluss der Fütterung alle Seelöwen über die große Rutsche ins Wasser gerutscht und haben einige von uns dabei nass gespritzt. Nach so einer Fütterung hatten wir selbst großen Hunger; deshalb haben wir uns gemeinsam bei einem Frühstück gestärkt. Wir haben noch die großen Elefanten im Elefantenhaus besucht und im Affenhaus den lustigen Affen zugeschaut. Sie haben uns gewunken und geklatscht; da haben wir natürlich mit gemacht.

Zum Abschluss haben wir uns auf dem Spielplatz noch so richtig ausgetobt bevor es mit dem Bus leider schon wieder nach Hause ging. Zu unserer Überraschung saß auf dem Fahrersitz ein Papa aus unserem Kindergarten. So konnten wir auf dem Rückweg noch viele interessante Dinge über die Busse und Straßenbahnen lernen. Vielen Dank an unsere Erzieherinnen für diesen tollen Tag und wir freuen uns schon auf unseren nächsten Ausflug Eure Mini's, Midi's und Maxi's



Postillion e.V. - Jugendhaus



An alle interessierten Jugendlichen, die gerne Fotos machen, selbst vor der Kamera stehen oder sich mit kreativen Geschichten beteiligen wollen. Im Jugendhaus Eppelheim beginnt ab dem 7. Mai ein neues Projekt zum Thema Fotostory- mein Eppelheim. Doch hier seid ihr gefragt, mit euren Ideen und euren Plätzen in Eppelheim. Wenn ihr Spaß an Fotos, deren Bearbeitung und Gestaltung habt, dann kommt doch einfach am 7. Mai um 15 Uhr in das Jugendhaus Eppelheim in der Schwetzingerstraße 31. Wir freuen uns auf euch. Eurer Jugendhaus Team.



Volkshochschule



Die vhs bietet ein tolles Programm in Eppelheim!

3318.10 Wirbelsäulengymnastik

Dehnen, mobilisieren und kräftigen der Muskulatur, die die Wirbelsäule stützt.

Ab 06.05.2013, 19:45 - 20:45 Uhr

31470 Populäre griechische Gerichte

Lassen Sie sich von den geschmacklichen Kontrasten von Kräutern und Gewürzen in eine Welt des mediterranen Genusses entführen

Am 08.05.2013, 18:00 – 21:45 Uhr

1625.02k Mathe macht Spaß in Eppelheim

Spiele und Rätsel der Mathematik für GrundschülerInnen Am 08.06.2013, 10:00 – 13:00 Uhr

3145 Italienisches Menü:

Fischauflauf, Gemüse-Hackfleisch-Torte und als Krönender Abschluss: Ricottapudding Am 16.05.2013. 18:30 – 21:30 Uhr

5641 Kombikurs Excel und Word 2010 Grundkurs

Ab 04.06.2013, 18:00 - 21:45 Uhr

5660 Internet im Alltag - Grundkurs Ab 19.06.2013, 18:00 – 21:00 Uhr

Infos und Anmeldung unter 911 911 und www.vhs-hd.de

Natur und Umwelt



Förderverein Jugendhaus e.V.

Es geht wieder los im Wald

Liebe Kinder, liebe Eltern,

Wie bereits angekündigt, soll es endlich wieder los gehen im Eppelheimer Wald. Die meisten von Euch wissen ja bereits vom Waldprojekt und was wir so alles machen. Für die anderen gibt es hier noch ein paar Informationen:

Wir treffen uns jeden Mittwoch (außer in den Ferien) im Eppelheimer Wald beim Kurpfalzhof. Dort gibt es ein eingezäuntes Gelände mit einem großen Teich (und Mini-Insel) und Wiese und Trockenmauer und Bäumen und und und Hier treffen wir uns, um Tiere zu fangen und zu beobachten, um Naturschutzarbeiten zu machen (Teich pflegen, Steg reparieren, Wiese mähen usw.) oder einfach den Wald zu erleben. Das Ganze geht immer 90 Minuten und findet bei fast jeden Wetter statt (Bei Starkregen oder Hagel oder ähnlichem fällt es aus). Jedes Treffen mit einer kurzen Besprechung an, bei der wir sagen, was an Arbeiten ansteht...Für die "Neulinge" gibt es anschließend eine Führung über das Gelände.

Beim ersten Treffen des Jahres machen wir erst mal einen Rundgang und schauen, was über den Winter so passiert ist, wie der Teich aussieht, was die Tiere machen.... und dann geht die Arbeit auch schon los.

Das erste Treffen 2013 ist am **Mittwoch, den 8.Mai 2013 von 16.00-17.30 Uhr, im Eppler Wald beim Kurpfalzhof.**

Wir treffen uns wie gewohnt direkt im Wald. Für diejenigen, die noch nicht bei uns waren: Den Wald findet man, wenn man Eppelheim Richtung Grünschnitt-Abladestelle verlässt, davor links abbiegt und an Birkighöfen und Feldkreuz vorbei fährt. An der folgenden "S-Kurve" rechts Richtung Wald fahren, vor dem Wald links und dann den zweiten Weg rechts einbiegen.

Und hier noch das "Kleingedruckte":

Interessierte Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene sind jederzeit willkommen. Das Projekt ist offen, d.h. es ist nicht nötig, bei jedem Treffen dabei zu sein. Jede und Jeder kann kommen, wann sie oder er Zeit und Lust hat. Die Treffen finden bei fast jedem Wetter statt (bei Starkregen, Hagel, oder ähnlichem fällt das Treffen aus).

Noch eine Bitte an die Eltern: Bitte denken Sie daran, den Kindern etwas zu trinken mitzugeben, am besten in einer Trinkflasche.

Bei Fragen könnt Ihr uns gerne anrufen: Holger 1872378, Peter 06202/574642 oder auch anmailen: Waldprojekt.eppelheim@gmx.de. Wir freuen uns schon, möglichst viele bekannte und neue Kinder im Wald zu sehen. Bis bald, Peter und Holger

Parteien

Bündnis 90/DIE GRÜNEN www.gruene-eppelheim.de



Nächste Mitgliederversammlung

Die nächste Mitgliederversammlung des Ortsverbandes von Bündnis'90/DIE GRÜNEN Eppelheim findet am **Mittwoch, den 08. Mai 2013** statt. Auf der Tagesordnung steht u.a. der aktuelle Entwicklungsstand zur Straßenbahnverlängerung, die Planungen zum Bundestagswahlkampf und die Planung eines Sommerfestes. Wie immer ist auch Gelegenheit, sich über aktuelle kommunalpolitische Themen zu informieren. Freunde, Mitglieder sowie interessierte Bürgerinnen und Bürger sind hierzu herzlich eingeladen.

Wann: Mittwoch, den 08. Mai 2013, 19:30 Uhr

Wo: Ort wird noch auf der Homepage unter www.grueneeppelheim.de veröffentlicht

"Straßenbahn erleichtert Umstieg auf ÖPNV" Grüne der Region informierten über Straßenbahn nach Schwetzingen

Die Grünen Eppelheim, Schwetzingen und Plankstadt luden am vergangenen Mittwoch gemeinsam zum Thema "Mit der Straßenbahn nach Heidelberg und Schwetzingen – Mobilität für die Region" ein – und viele sind trotz des schönen Wetters der Einladung gefolgt.

Im voll besetzten Palais Hirsch in Schwetzingen hatten die Teilnehmer Gelegenheit, sich über die aktuellen Pläne des Mobilitätsnetzes Heideberg und das erfolgreiche Karlsruher Straßenbahnmodell zu informieren. Hierzu hatten die Grünen Dr. Dieter Ludwig, Ex-Geschäftsführer des Karlsruher Verkehrsverbundes, und Norbert Buter, Infrastruktur-Verantwortlicher bei der Rhein-Neckar-Verkehr GmbH (RNV), als Referenten gewinnen können.

"Die Straßenbahn ist ein Wettbewerber des Autos. Deshalb muss sie so attraktiv gestaltet werden, dass der Autofahrer sie freiwillig nutzt", so Dieter Ludwig. In Karlsruhe sei das gelungen. Mit 400 km zählt das Karlsruher Stadtbahnnetz heute zu den längsten Europas. Für ihn steht deshalb fest: "Die Nutzung von ÖPNV geht viel leichter mit der Straßenbahn als mit dem Bus." So hätten Befragungen gezeigt, dass drei bis acht mal so viele Autofahrer auf die Bahn umsteigen als auf den Bus. "Wichtig ist es dabei, direkte und schnelle Verbindungen von den Zentren ins Umland zu schaffen. Je größer der Einzugsbereich, desto besser", fügte Ludwig hinzu. Denn: "Die Menschen steigen sehr ungerne um". Der Nahverkehrsexperte warb deshalb auch für eine direkte Linie nach Schwetzingen. Hier sah er ein großes Potential. Überall dort, wo die Straßenbahn ausgebaut wurde, hätten die Fahrgastzahlen die prognostizierten Schätzungen bei weitem überstiegen. Für die Linie nach Schwetzingen gehe er von 10.000 bis 15.000 Gästen pro Tag aus.

E-Busse langsamer und ineffizienter

Die Linie soll nach jetzigen Planungen bis zum Schwetzinger Bahnhof führen. Hier bekommen Pendler direkten Anschluss zur S-Bahn nach Mannheim und Karlsruhe. Von der Linie werden auch viele Schüler profitieren. Sie kommen dann leichter und sicherer ins Eppelheimer Schulzentrum. Nach dem Ausbau sollen ausschließlich moderne und bequeme Niederflurbahnen zum Einsatz kommen. "Bislang ist dies aufgrund der geringen Tragkraft der Autobahnbrücke und der engen Endhaltestelle in Eppelheim nicht möglich", so Norbert Buter von der RNV. Dem Einsatz von Elektrobussen erteilte er eine Absage: "Busse stecken genauso im Stau wie Autos und sind deshalb langsamer und ineffizienter als Straßenbahnen". In Eppelheim müssten zudem auf der südlichen Straßenseite der Hauptstraße zusätzliche Haltestellen geschaffen werden. Den Anteil Eppelheims an den Baukosten bezifferte der RNV-Experte mit 1,29 Millionen bzw. im schlimmsten Fall 2,58 Millionen Euro – nach Abzug aller Fördermittel. Nach Inbetriebnahme kämen jährliche Kosten von 133.000 bis 148.000 Euro auf die Stadt zu.

In der Diskussion wurde deutlich, dass noch viel Klärungsbedarf hinsichtlich Linienführung, Lärmbelastung und Einbindung anderer Verkehrsteilnehmer besteht. Ein Teilnehmer brachte es auf den Punkt: "Die Vorteile der Straßenbahn sind den Menschen immer noch nicht klar." Er warb dafür, auf die Wünsche und Ängste der

Eppelheimer Nachrichten

Bürger stärker einzugehen. "Das nehmen wir mit", versprach Kreissprecher Martin Gramm. "Wir werden hier weiter mit den Bürgern im Dialog bleiben." In Eppelheim ist für Herbst eine eigene Veranstaltung angedacht.

CDU www.cdu-eppelheim.de

CDU

Der arabische Frühling

Wir laden zu unserer nächsten öffentlichen Veranstaltung am 14.05.2013 um 20.00 Uhr in das Katholische Gemeindezentrum, Blumenstraße 33 ein:

"Der arabische Frühling" - im Mittelpunkt des Vortrags von Frau Dr. Berrer-Wallbrecht steht der Kampf um Menschenrechte und Freiheit in der Welt des Isalms. Die freie Islamwissenschaftlerin wird dabei auch auf die Auswirkungen auf Europa eingehen. Im Anschluss an den Vortrag ist Zeit für Fragen und Diskussion.

SPD www.spd-eppelheim.de



SPD ist für Sozialbau - aber nicht auf dem alten Bahndamm

Seit über 5 Jahren fordert die SPD Eppelheim für sozialen Wohnungsbau seitens der Kommune.

Mittels Podiumsdiskussionen mit der Verwaltung, sozialen Bündnissen und Fraktionsanträge wurde deutlich, dass sozialer Wohnungsbau vor allem für bedürftige Familien, Alleinerziehende und Senioren dringend notwendig ist.

Ein "Containerdorf" im Norden konnte verhindert werden und durch Beharrlichkeit der SPD-Fraktion kam es zur Sanierung der Gemeindehäuser in der Wasserturmstraße. Durch den Neubau einer Wohnanlage in der Seestrasse entstanden weitere Sozialwohnungen.

Der Vorstoss der Verwaltung durch einen Investor auf dem alten Bahndamm im Süden sozialen Wohnraum zu schaffen ist konträr zu einem Gemeinderatsbeschluss. Gerade dieses Gebiet ist als grüne Pufferzone zu bewahren um die notwendige Abgrenzung zu schaffen zwischen Wohnbebauung und dem im Bau befindlichen Gewerbegebiet Süd.

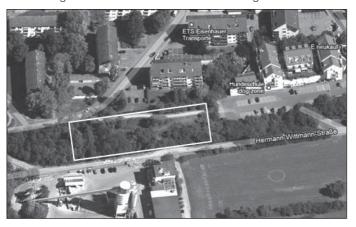
Stadtrat Alexander Pfisterer sagt hierzu deutlich: "Sozialer Wohnungsbau am alten Bahndamm ist für uns einfach nicht vorstellbar. Diese verbleibende Grünzone dient gezielt dem Schutz der Anwohner in der Rathenaustrasse und auch den Bewohnern der weiteren Anliegerstraßen, die bereits jetzt durch das neue Logistikzentrum der Fa. Wild erheblich belastet sind".

Fraktionssprecherin Renate Schmidt und Stadtrat Günther Büssekker ergänzen, dass es in diesem Bereich keine weitere Einschränkung in der Lebensqualität geben kann.

Die SPD Eppelheim wird weiterhin das Ziel verfolgen zusätzlichen sozialen Wohnraum vor Ort zu schaffen.

Die Kommune kann dies mit unterschiedlichen Planungen erreichen: Ankauf von bestehendem Wohnraum oder dezentraler Bau auf kommunaler Fläche um soziale Segretation zu vermeiden.

Die Stadt Heidelberg bildet derzeit ein Bündnis mit kommunalen Gesellschaften und Genossenschaften um sozialen Wohnbau zu fördern. "Interkommunal zu sondieren inwieweit hier gemeinsam mit einer Genossenschaft bezahlbarer Wohnraum geschaffen werden kann sollte auch die Stadt Eppelheim in Betracht ziehen", so die Feststellung von Fraktions- und Ortsvorstandsmitgliedern.



JU - Junge Union



Frischer Wind in der CDU Sarina Kolb (Vors. der JU Schwetzingen/ Eppelheim) kandidiert auf der Landesliste für den deutschen Bundestag

Die baden-württembergischen Christdemokraten stellten am vergangenen Wochenende mit der Aufstellung der Landesliste die Weichen für die Bundestagswahl im kommenden September.

Sarina Kolb, Vorsitzende der Jungen Union Schwetzingen/Eppelheim, wurde von den Delegierten als jüngste Bewerberin mit rund 95 % der Stimmen auf Platz 24 (von 55) gewählt und kandidiert somit auf der Landesliste der CDU Baden-Württemberg für den deutschen



Bundestag. Die CDU Nordbaden versammelte sich bereits am 13.04.2013 in Bad Schönborn zu ihrer Bezirksvertreterversammlung, bei der sich Kolb innerhalb der offenen Platzierungen das beste Ergebnis sichern konnte. Die endgültige Wahl der engagierten Jungpolitikerin auf die Landesliste erfolgte dann am vergangenen Samstag auf der Landesvertreterversammlung in Fellbach. Mit Sarina Kolb auf Platz 24 folgt nun auch eine Nachwuchspolitikerin von der JU Schwetzingen/Eppelheim auf die prominenten Unionspolitiker wie Bundesfinanzminister Dr. Wolfgang Schäuble, die ehemalige Bildungsministerin Annette Schavan und den CDULandesvorsitzenden Thomas Strobl.

"Ich persönlich möchte meinen Teil dazu beitragen, dass wir als christlich demokratische Union mit einem standfesten, wertkonservativen und wirtschaftsliberalen Profil die Bundestagswahl gewinnen und die erfolgreiche Regierungsarbeit fortsetzen können", betont die 20-jährige Studentin und ergänzt: "Ich vertrete die Interessen der jungen Generation und bin davon überzeugt, dass jede politische Entscheidung dem Maßstab der Generationengerechtigkeit standhalten muss, um zukunftsfähig zu sein."

Frauen- und Familienpolitik im Fokus

Durch ihre Tätigkeit in verschiedenen Gremien der Jungen Union und der Frauen Union sieht Kolb ihren Kompetenzbereich vor allem in der Frauen- und Familienpolitik. Damit junge Familien ihr Lebensmodell frei von Wertung realisieren können, benötige es einerseits noch flexiblere Betreuungsmöglichkeiten, Teilzeitmodelle durch Jobsharing, Heimarbeitsplätze und Betriebskindergärten. Andererseits darf die gesellschaftliche Akzeptanz und Wertschätzung der Familien, die die Betreuung ihrer Kinder in den ersten Jahren selbst übernehmen, nicht verloren gehen. Wahlfreiheit ist für die Jungpolitikerin nach eigenen Angaben das oberste Gebot, um den Bedürfnissen der Familien wirklich gerecht zu werden.

Erfolgreich mit Merkel an der Spitze

"Wir stehen heute vor großen Herausforderungen sowohl in Deutschland als auch in Europa. Unsere Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel und die CDU zeigen seit Jahren, was es bedeutet Deutschland erfolgreich, souverän und unaufgeregt durch Krisenzeiten zu führen. SPD und Grüne stehen für Steuererhöhungen, übermäßige Umverteilung und Bevormundung der Bürger. Die CDU hingegen steht für einen starken Kurs in Europa, die niedrigste Arbeitslosigkeit seit der Wiedervereinigung und Wahlfreiheit. Am 22. September liegt es nun in der Hand der Bürgerinnen und Bürger, welchen Weg unser Land einschlagen möchte", so Sarina Kolb.

"Es macht mich sehr stolz, die CDU Baden-Württemberg auf der Landesliste zur Bundestagswahl repräsentieren zu dürfen. Ich werde mit größter Leidenschaft für unsere Positionen kämpfen und die Direktkandidaten der umliegenden Wahlkreise bei ihrem Wahlkampf unterstützen", sagte die angehende Dipl.-Rechtspflegerin. Die CDU Baden-Württemberg hat bei ihrer Aufstellung der Landesliste wieder einmal erfolgreich unter Beweis gestellt, dass eine Volkspartei nur von einer guten Mischung aus Jung und Alt, Frau und Mann, verschiedenen Regionen, Vereinigungen und politischen Schwerpunkten lebt. Peer Steinbrück kann sich warm anziehen: Die CDU ist heiß auf Wahlkampf.



Vereine und Verbände

WIR BITTEN UM BEACHTUNG!

Berichte, welche in der 19. KW veröffentlicht werden sollen, müssen bis spätestens Freitag, 03. Mai 2013, 18 Uhr, bei der Redaktion sein, eppelheimernachrichten@eppelheim.de

ASV/DJK Fußball



FC St. Ilgen - ASV/DJK Eppelheim 2:1

In einem kampfbetonten Spiel konnte St. Ilgen in den letzten Minuten das Spiel noch drehen. Es dauerte bis zur 21. Minute, ehe die Zuschauer die erste Torchance sehen konnten. Nach einer Flanke köpfte der Eppelheimer Spieler Stro knapp am Tor vorbei. Zum Glück für Eppelheim brachte Lipschitz den Ball in der 28. Min. nicht unter Kontrolle, so dass die Eppelheimer Abwehr gerade noch klären konnte. Die größte Chance für die SG hatte Kai Baumann in der 43. Min., scheiterte aber mit seinem Schuss an Torwart Kärcher. In der 55. Min. fiel dann die Führung für Eppelheim. Fetzer wurde im Strafraum gefoult, den fälligen Elfmeter verwandelte Kai Baumann sicher zur Führung. Bis zur 86. Min. konnte Eppelheim dem Ansturm von St. Ilgen standhalten. Einen langen Ball verlängerte Aygün ins lange Tor. Bereits zwei Minute später konnte Schippl noch gegen Angemund klären, der nachsetzende Jost wurde dann aber im Strafraum gefoult. Lipschitz verwandelte den Elfmeter sicher zum 2:1 Sieg für St. Ilgen.

Aufstellung: Schippl - Fenyö - Kieser (28. K. Baumann) - Fischer - Fetzer - Cetinkaya - D. Baumann - Dirks - Örum - Stro - Aygün Nächste Spiele:

Sonntag, 05.05.2013, 15:00 Uhr TSG Plankstadt – ASV/DJK Eppelheim

Mittwoch, 08.05.2013, 19:00 Uhr ASV/DJK Eppelheim - SpVgg Ketsch

ASV/DJK Eppelheim II - FC Dossenheim II 3:3

Nächste Spiele:

Sonntag, 05.05.2013, 15:00 Uhr ASV/DJK Eppelheim II – VFB Leimen II

Donnerstag, 09.05.2013, 15:00 Uhr FT Kirchheim – ASV/DJK Eppelheim II

Zehnerpack gegen Neckargemünd C-Juniorinnen zeigen tolle Mannschaftsleistung gegen Neckargemünd/Mückenloch

Es sollte die Wiedergutmachung für die ärgerliche Niederlage gegen Phoenix Mannheim werden - und es kam genauso. Nach dem 1:2 Anfang April gegen das oft überhart einsteigende Team aus der Quadratestadt (dazu fehlten der ASV/DJK-Mannschaft drei Stammspielerinnen verletzt oder wegen Auswahl-Spielterminen) fanden sich die C-Juniorinnen der SG ASV/DJK Eppelheim plötzlich am Tabellenende ihrer Landesliga-Staffel wieder - ein durchaus ungewohnter Anblick für das ambitionierte Team.

In der zweiten Begegnung der Frühjahrsrunde sollte es besser laufen:

Die Mädchen vom Wasserturm waren bei der SG Neckargemünd/ Mückenloch zu Gast und boten im Elsenzstadion von der ersten Minute an temporeichen Kombinationsfußball vom Feinsten. Alle Eppelheimer Spielerinnen zeigten technisch und läuferisch eine Glanzleistung: Gamze im Tor war fangsicher und rettete mehr als einmal die Null, die Abwehr um Lisa, Frieda, Nathalie und Kadijia war äußerst zweikampfstark und schaltete sich immer wieder in das Offensivspiel ein. Vanessa, Laura und Cleo verteilten im Mittelfeld die Bälle und organisierten wunderschöne Angriffsaktionen und Tina im Sturm machte ihrem Namen als Goalgetterin alle Ehre. Insgesamt zehn schöne Tore erzielten die Eppelheimerinnen, die Torschützen waren Laura (5), Tina (4) und Vanessa (1). Bestnoten verdienten sich aber ausnahmslos alle im SG-Team an diesem Tag.

Das Trainergespann Franck Siegler und Marc Böhmann war dementsprechend hochzufrieden. Vor allem freute die beiden, dass die C-Juniorinnen so viel von dem umsetzten, was im Bereich Taktik und Technik im Training geübt wurden. "Einige Spielzüge waren Lehrbuch pur und wunderbar anzuschauen", so Marc Böhmann. Jetzt geht die Aufholjagd Richtung Tabellenspitze weiter. Am Wochenende muss das Team nach Feudenheim zum PSV Mannheim.

Die erfolgreichen C-Juniorinnen: Gamze Hertel (Tor), Frieda Reif, Lisa Podkalicki, Nathalie Wilhelm, Kadijia Tchagnaou, Vanessa Carone (C, 1), Laura Schell (5), Cleo Schierle, Tina Hofmann (4) Wer noch Lust hat, Teil dieses tollen Teams zu sein: Die C-Juniorinnen (Jahrgang 1998 und 1999) trainieren am Dienstag und Freitag von 17.00 Uhr bis 18.30 Uhr auf dem ASV-Sportplatz. Neu-Einsteigerinnen sind jederzeit herzlich willkommen!



Vorschau Spieltag der Fußballjugend SG ASV/DJK Eppelheim

Heims	oiel

Datum •	Uhr	Jugend	Platz	Spiel-Paarung
03.05.13	19	B-Jugend	DJK	SG ASV/DJK Eph FG
				Rohrbach
04.05.13	12	E-Jugend	ASV	ASV-Eph.1-SG Horrenberg1
04.05.13		0	ASV	ASV-EphSG Horrenberg 2
		E-Juniorin.	_	ASV EphSG Hohensachsen
04.05.13	13.30	D-Juniorin.	ASV	ASV EphTSV Phönix Steinsf.
04.05.13	14.30	C-Jugend	DJK	SG ASV/DJK Eph./ASC
				Neuenheim
04.05.13	15	C-Junorin.	ASV	SGASV/DJK Eph SG Mü-
				ckenloch-Neckargemünd
05.05.13	11	B-Juniorin.	ASV	SGASV/DJK Eph SG Ag-
				lasterhausen/Reichartsh.
07.05.13	19	B-Jugend	DJK	SG ASV/DJK Eph./FC 1986
				Sandhausen

Auswärtsspiel

04.05.13. 12.00 E-Jugend TSV Wieblingen 3-ASV Eph. 3 04.05.13 13.00 D-Jugend VFB St.Leon1-ASV Eppelheim Die Fußballjugend der SG ASV/DJK Eppelheim würde sich über zahlreiche Unterstützung bei den Heim- und Auswärtsspielen freuen.

Beim FC Astoria Walldorf spielten die E 2 - Junioren nur eine Halbzeit im "Vollwaschgang"

Am Samstag, 27.04.2013 zeigten unsere E 2 - Junioren beim FC Astoria Walldorf eine glänzende erste Halbzeit und führten bis dahin (um kein Tor zu wenig) mit 4:0. Dabei konnten die vermeintlichen Ausfälle durch Cem im Tor, Adnan in der Abwehr, aber vor allem Luis im Sturm bestens kompensiert werden. Vom Anpfiff weg setzten unsere Angreifer Mark, Luis und Timo die Akzente und hatten innerhalb der ersten Spielminuten zwei sogenannte "Hundertprozentige", die jedoch spektakulär vergeben wurden. Als sich Luis über die rechte Seite durchsetzen und die Lücke zum Tor erspähen konnte, war die 1:0 Führung perfekt.

Nach einem Freistoß, der über die Latte von Walldorf strich, kam erneut Luis in Ballbesitz und sein Nachschuss landete zum 2:0 im



Netz. Beim 3:0 war wieder einmal ein Alleingang durch Georgios das richtige Mittel und geschickt konnte er die gegnerischen Spieler des FC Astoria ausspielen und überlegt einschieben. Effizient zeigte sich einmal mehr Timo, der einen zu kurzen Abschlag des Walldorfer Torhüters aufnahm und den Ball zum 4:0 ins lange Eck donnerte.

Nach dem Wechsel schaltete die Mannschaft den Gang kurz noch mal hoch und eine sehenswerte Kombination schloss Luis zum 5:0 ab. Danach reagierte unser Team mit mehreren "Boxenstopps", denn allzu oft blieben ganze Mannschaftsteile in der Offensive stehen und ließen dabei Cem im Tor allein zurück. Eine Vielzahl von Chancen der Walldorfer, die "urplötzlich" allein vor der Kiste unserer Mannschaft stand, konnte Cem noch toll parieren, dennoch war Walldorf mit drei Gegentreffern erfolgreich. Am verdienten 5:3 Sieg gab es nichts zu rütteln, aber manches Stirnrunzeln für die letzten Spielminuten war zu erkennen.

Es spielten: Cem Birdim (Tor), Leonis Mustafa, Adnan Butt, Mark Kuhlmay, Timo Rothmund (1), Nic Uebele, Georgios Skordis (1) und Luis Kietzmann (3)

ASV Tischtennis

Liebe Mitglieder und Freunde der TT-Abteilung,

Unsere diesjährige Jahreshauptversammlung findet am Freitag, den 17.05.2012 um 19:30 Uhr Im ASV Clubhaus, Hermann-Wittmann-Str. 2, 69214 Eppelheim, statt.

- TOP 1: Begrüßung durch den Abteilungsleiter
- TOP 2: Jahresbericht des Abteilungsleiters
- TOP 3: Jahresbericht des Schatzmeisters
- TOP 4: Jahresbericht des Jugendleiters
- Top 5: Aussprache über künftige Jugendarbeit/Jugendbeitrag pro Aktivem
- TOP 6: Saisonberichte der Mannschaftsführer
- TOP 7: Mannschaftsaufstellung Saison 2013/14
- TOP 8: Teilnahme am Ferienprogramm der Stadt Eppelheim
- TOP 9: Teilnahme an der Eppelheimer Kerwe
- TOP 10: Termine (Grillfest; Vereinsmeisterschaften)
- TOP 11: Verschiedenes

Bitte sagt bis zum 12.05.13 Euren Mannschaftsführern Bescheid, wo Ihr spielen wollt, wenn Ihr zur Sitzung nicht da seid, Anträge sind bis zum 12.05.2013 bei Johannes Noky einzureichen.

Unser traditioneller Vatertagsausflug auf die Hellerhütte findet in diesem Jahr am Donnerstag, den 09.05.2013, statt.

Abfahrt mit der Bahn ab HD-Hauptbahnhof um 9:03 Uhr, oder HD-Wieblingen 9:06 Uhr.

Mit freundlichem Grüßen

Johannes Noky (Abteilungsleiter)

ASV Volleyball



Meisterschaft der Volleyball-Mixedmannschaft des ASV Eppelheim 2

Am vergangenen Sonntag fand der Staffeltag der Mixed-Volleyball-Bezirksliga im Capri-Sonne-Sportcenter in Eppelheim statt, wo alle Mannschaften gleichzeitig ihren letzten Spieltag der Saison absolvierten.

Für die zweite Mannschaft war es ein rundum gelungener Abschluss einer erfolgreichen Saison, die wir mit einer Meisterschaftsfeier beenden konnten. Mit insgesamt zwölf Spielerinnen und Spielern und der Unterstützung zahlreicher Fans und Zuschauer war die Stimmung auf dem Spielfeld super.

Das erste Spiel gegen den VfB Reichholzheim war ein zügiges Spiel, das wir mit 3:0 Sätzen und insgesamt drei Assen gewannen. Beim zweiten Spiel gegen den TV Waibstadt kam - für uns überraschend - wesentlich mehr Druck von der gegnerischen Mannschaft als im ersten Spiel. Im ersten Satz konnten wir diesem genug entgegensetzen und so mit 25:21 Punkten gewinnen. Der zweite Satz gestaltete sich weniger erfreulich für uns und ging mit 18:25 Punkten an Waibstadt. Wie an den vergangenen Spieltagen auch hatten wir nach diesen zwei Sätzen endlich in unser gewohntes, sicheres und präzises Spiel zurückgefunden. Im Laufe der nächsten beiden Sätze bauten wir das Ganze zu mehr Druck und schön platzierten Angriffen aus, so dass das Spiel nach vier Sätzen mit 3:1 für uns entschieden war.

Mit insgesamt nur einem verlorenen Spiel sieht am Ende der Saison die Tabelle für uns sehr erfreulich aus:

Platz	Team	Spiele	Punkte	Sätze	Bälle
1	SV Eppelheim 2	16	30:2	46:11	1355:934
2	VFB Reicholzheim	16	26:6	42:18	1304:1053
3	VFK Diedesheim	16	24:8	40:20	1365:1083
4	TSV Buchen	16	20:12	33:21	1225:1006
5	ASC Feudenheim	16	16:16	28:33	1266:1198
6	TSV Hirschhorn	16	12:20	25:31	1182:1133
7	TV Waibstadt	16	10:22	27:37	1249:1270
8	SG Waldbrunn	16	6:26	17:39	1111:1180
9	ASV Eppelheim 3	16	0:32	0:48	0:1200

Zum Schluss bleibt ein großes Dankeschön an die vielen Helfer und natürlich die Zuschauer!!

Arbeiterwohlfahrt Eppelheim

Nächstes AWO-Treffen mit Freunden am Montag, 6. Mai 2013 ab 14.30 Uhr im Rathauskeller.

2. Infoabend der AWO Rhein-Neckar e.V Beantragung von Zuschüssen für Ferienfreizeiten

Kennen Sie Familien, die ihre Kinder in den Ferien wegschicken möchten, aber nicht über die finanziellen Mittel verfügen? Betreuen Sie Kinder, die unbedingt in den Ferien wegfahren möchten, aber nicht wissen wohin? Bestimmt haben Sie schon von den Kinderund Jugendreisen der AWO Rhein-Neckar gehört. Seit über 30 Jahren bieten wir Kinder- und Jugendfreizeiten im In- und Ausland an. Wussten Sie auch, dass die Reisekosten für Familien in besonderen Lebenslagen bis zu 90% übernommen werden können? Teilnehmer aus Mannheim, Heidelberg und dem Rhein- Neckar-

Kreis können Zuschüsse vom Jugendamt erhalten. Die Beantragung erfolgt bei der AWO – das heißt wenig Aufwand für die einzelne Familie. Zusätzlich unterstützt die AWO Rhein-Neckar und der Ortsverein Eppelheim Familien auch durch individuelle Zuschüsse, damit Eppelheimer Kinder im Sommer verreisen können.

Der zweite Infoabend dem unser Sachbearbeiter, Herr Ron Freudenberger, Sie über die Beantragung von Zuschüssen informier findet in Sinsheim statt. Hier können Sie auch Fragen stellen und Anmeldungen vornehmen.

Wann und Wo? Am 07.05.2013 in den Räumlichkeiten des Fanprojekts Hoffenheim, Werderstrasse 84, 74889 Sinsheim um 18:00 Uhr. www.awo-rhein-neckar-freizeiten.de

Blaues Kreuz



Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Keller im **alten Schulhaus der Theodor-Heuss-Schule**, Eingang Rathausvorplatz, immer **dienstags von 19.30 bis 21.30 Uhr**. Das Blaue Kreuz ist eine Einrichtung der Ev. Stadtmission Heidelberg e.V., Plöck 16-18, 69117 Heidelberg, Tel. 14 98 20, E-Mail:

suchtberatung@stadtmission-hd.de **BürgerKontaktBüro e.V.**

Im Rathaus, Zi. 12, Schulstr. 2 Tel.: 794-155 Fax: 794-227 Öffnungszeiten: Mo und Do 9-12 Uhr



Spaziergehgruppe

Wir treffen uns am 08.05.13 um 10.00 Uhr im Hauptbahnhof Heidelberg und fahren mit der S-Bahn nach Mannheim. Dort steigen wir um in die Rhein-Hardt-Bahn bis Bad Dürkheim. Wir hoffen auf gutes Wetter. Bis dahin Eure Christa Lucas.

DJK - Judo



Schlemmernestturnier in Viernheim – Tolle Kämpfe der U10

Das alljährliche Schlemmernestturnier in Viernheim – Namensgeber ist das Restaurant Schlemmernest in Viernheim – fand am 20.04. bereits zum 7. Mal statt. Es waren über 70 Judotalente unter 10 Jahren (U10) aus 20 Vereinen dort, um sich die Trainingsleistung



im Wettkampf bestätigen zu lassen. Von der DJK Judoabteilung waren 5 Kämpfer vertreten, die sich alle - zum Teil im allerersten Wettkampf überhaupt – der Herausforderung stellten. Sie zeigten hervorragende und technisch vielseitige Kämpfe für diese Altersgruppe, was sich in den Platzierungen zeigte. Die anschließende Siegerehrung wurde von Nader und Liane Zengi vom Vogelpark-Restaurant Schlemmernest persönlich vorgenommen. Betreut wurden die "kleinen Kämpfer" hervorragend von Morsy Tenkoul, bei dem sich auf diese Weise auch nochmals Abteilungsleitung und Eltern herzlich bedanken wollen. Den Nachwuchskämpfern auf diesem Weg auch nochmals herzlichen Glückwunsch!



Die Platzierungen im Einzelnen:

Sumru Günes 1. Platz Elena Schefczik 3. Platz Nikita Rerich 3. Platz Milan Mikule 5. Platz Benjamin Treiber 5. Platz

DJK Tischtennis



Tischtennis-Turnier in Eningen

Den ersten Bericht hab ich doch glatt weggeworfen, nachdem die Mitteilung kam, dass man nur noch eine halbe Seite DIN A 4, in 10 Punkt Schriftgröße, abgeben darf. Berichte die nur ergebnisorientiert gehalten sind, werden kaum gelesen. Situationsbeschreibungen, Begebenheiten im Verein, in der Gruppe und Dinge die neugierig machen sollen, müssen sein. Nur so kann man seine Gruppe positiv darstellen. Die Kollegen werden sagen, was hast denn da zusammengebastelt. Da fehlt doch dieses und jenes. Unsere Bilder wo sind die denn? Sorry Jungs.

Versuchen wir es! Samstag, 20. April, 7 Uhr, Treffpunkt, Hauptstraße. Jeder war pünktlich. Hans, Volkmar, Sepp und Frank als Fahrer. Heiko wurde im Pfaffengrund abgeholt – er hatte ja das Frühstück für unterwegs besorgt. Im Auto war prächtige Laune – wir hatten uns im Training gut auf dieses Turnier vorbereitet und unsere TT-Schläger optimiert. So fuhren wir dem großen Regen entgegen. Zuerst Richtung Karlsruhe, dann Richtung Stuttgart, dann Richtung Reutlingen – eben nach Eningen – 155 km einfach. Musik in der Halle erwartete uns und 20 Wettbewerbs-Tischtennisplatten waren vorbildlich aufgebaut. Großes kündigte sich an. Die vorhandenen Zeitpläne sollten und wurden sehr gut eingehalten. Volkmar meinte noch, dass durch den Regen bedingt, sich die 20 Chinesen die gerade in die Hallen kamen, sich unterstellen wollen – gesagt und getäuscht – alle packten ihre Schläger aus, zogen sich um und vor uns stand die Hochschule Reutlingen mit 4 Mann-

länger – wow.

Vorrunde – Stallhasen (DJK Eppelheim) vs. China

Fünf Spiele pro Spiel mussten gespielt werden. Die Vorrunde wurde auf zwei Gewinnsätze gespielt, ab dem Halbfinale waren es drei Gewinnsätze. Mannschaften aus Sachsen, aus Eningen und drei weitere mit chinesischer Besetzung waren am Start – insgesamt 16 Mannschaften.

schaften und dazugehörigen Trainer. Unsere Gesichter wurden

Taktisch aufgestellt gingen wir unser erstes Vorrundenspiel an. Das Doppel durften, nach Modus, nur die als zwei und drei gesetzten Spieler spielen und der als eins gesetzte Spieler sollte gleichzeitig das Spiel eins gegen eins spielen. So spielten Sepp und Frank als zwei und drei und zuerst kam Heiko als Nummer eins zum Zug. Unser erstes Vorrundenspiel war gegen die HS Reutlingen 1 (chinesische Spieler). Hier waren wir mit großem Einsatz nicht zu bezwingen und siegten 3:2. Sepp holte hier im dritten Satz einen 10:6 Rückstand auf und gewann noch mit 10:12. Wir waren überrascht und klatschten uns freudig ab. Auch das nächste Spiel gegen eine Eninger Mannschaft konnte mit 4:1 gewonnen werden. Graue Wölfe aus Sachsen allerdings konnten uns schlagen. Hier gewannen wir nur das Doppel und verloren mit 1:4. Unsere nächsten Spiele gestalteten wir so erfolgreich, dass das Halbfinale erreicht werden konnte. Die Niederlage gegen die grauen Wölfe allerdings, beschäftigte uns so sehr, dass wir uns zusammensetzten und uns besprachen – da eben diese grauen Wölfe mit uns zusammen ins Halbfinale kamen und wieder unser Gegner werden würde.



Halbfinale - Stallhasen (DJK Eppelheim) vs. Sachsen

Da waren sie wieder, die grauen Wölfe. Hier allerdings war nicht nur das Spiel der Stallhasen besser, sondern auch deren Kondition und wir gewannen dieses Spiel deutlich mit 4:1. Sie gratulierten uns sehr fair zum Sieg und zum Einzug ins Finale. Mit uns setzte sich die HS Reutlingen II (chinesische Spieler) durch. Für uns war die HS Reutlingen II schon von Anfang an die stärkste chinesische Mannschaft.

Sepp und Frank als Doppel im ganzen Turnier ungeschlagen Im Verlauf des Turniers wechselten sich Heiko, Volkmar und Hans als Nummer eins regelmäßig ab, während Sepp und Frank das ganze Turnier als Doppel durchspielte und ihre Einzel auch noch bestritten. So kam man auf runde 30 Sätze die man zu spielen hatte. Das Doppel allerdings blieb immer zusammen. Sie blieben auch im gesamten Turnier ungeschlagen.

Endspiel

In unserem Endspiel standen wir wieder einer chinesische Mannschaft der Hochschule Reutlingen II gegenüber. Es war toll wie



sich jeder Spieler der Stallhasen gegen eine drohende Niederlage stemmte. Die Chinesen mit ihrem für uns ungewohnten Penholdergriff spielten sicher und mit viel Unterschnitt. Wenn man diesen falsch beantwortete kam ein gnadenloser Schmetterball zurück. Wir Stallhasen das ein, was in den letzten Wochen im Training fleißig geübt wurde. Unterschnitt mit Unterschnitt zu beantworten diesen aber gezielt setzen – den Gegner viel laufen lassen. Hohe Bälle, um diese angreifen zu können, mit Vor- und Rückhand, blieben nicht aus. So konnten Sepp und Frank ihr Doppel gewinnen und Sepp anschließend sein Einzel gegen die chinesische Nummer eins. Alles lag an Frank um den dritten Punkt zu machen. Im fünften Satz lag er bereits 4:8 zurück, konnte aber diesen dann mit 15:13 noch gewinnen. Der Jubel war groß. Das 3:2 für die Stallhasen war erreicht.

Wir genossen die tolle Siegerehrung in vollen Zügen. Gegen 22 Uhr waren wir wieder in Eppelheim angekommen. Das Gerücht geht um, dass Volkmar, zu Hause eingenickt war, plötzlich aufwachte und heftig applaudierte. Der gewonnene Pokal steht jetzt in unserem DJK-Clubhaus und hat sich zu den anderen dazugesellt. Vielen Dank an Frank (unseren Fahrer), an Volkmar, an Heiko, an Hans und Sepp, dass sie die Zeit, die Anstrengung und den Spaß auf sich genommen haben – einfach dabei zu sein.

Kürzer konnte ich den Bericht im besten Willen nicht machen, es gäbe ja noch vieles zu schreiben. Vielleicht findet doch der eine oder andere Interesse an unserer Sportart und an unserem – "wie wir ihn ausüben" – und kommt dienstags und/oder freitags um 19.00 Uhr vorbei. Clubhaus DJK - Boschstraße

Motorsportclub Eppelheim e.V. im ADAC

20. LKW- und Bus-Geschicklichkeitsturnier



Diese Veranstaltung ist ein Ausscheidungs-Turnier zur Qualifikation für die Deutsche Meisterschaft 2013. Zur Auswahl stehen die unten aufgeführten Fahrzeugkategorien. Es sind in diesen Kategorien maximal 3 Starts möglich, wobei das beste Ergebnis gewertet wird.

In folgenden Fahrzeugkategorien kann gestartet werden:

Klasse A = Solo – LKW 18 t, B = Omnibus, C = Sattelzug, K = Solo – LKW bis 7,5 t

 $\mathsf{F} = \mathsf{Solo}$ bis 3,5 t (Klasse K nur für Inhaber der Führerscheinklasse 3 (C1 + C1 E)

Für Qualifizierte

Klasse A = Solo - LKW 18 t, B = Omnibus, C = Sattelzug, K = Solo - LKW bis 7,5 t

F = Solo bis 3,5 t (Klasse K nur für Inhaber der Führerscheinklasse 3 (C1 + C1 E)

Das Nenngeld beträgt 10,-- Euro für den ersten Start, jeder weitere Start kostet 7,50 Euro.

Vor Ort besteht die Möglichkeit einer Mannschaftswertung. Für die Gewinner gibt es wie immer Pokale und Sachpreise.

Der Parcours wird eigens vom MSC-Eppelheim auf dem Parkplatz der Rhein-Neckar-Halle aufgebaut. Egal, ob es sich um einen Bus oder den großen Sattelzug mit 38 t handelt, müssen die Fahrer versuchen, so wenig wie möglich Fehlerpunkte zu sammeln. Es werden Höhendurchfahrten sowie exaktes abschätzen der Breite und der Entfernung verlangt. Es muss z. B. eine Spurgasse mit einem Rad durchfahren werden, ein Bügeltor mit der Front geöffnet oder mit dem Fahrzeug auf einen bestimmten Punkt angehalten werden. Da sich hier die besten Fahrer aus ganz Deutschland treffen, ist es auch für die Zuschauer interessant, die die einzelnen Sektionen aus nächster Nähe betrachten können.

Die Startzeiten liegen an beiden Tagen zwischen 9 und 17 Uhr.

Der Eintritt ist frei, für Verpflegung ist bestens gesorgt.

Keglerverein 1962 Eppelheim

Drei badische Meistertitel bei der Jugend

Mit tollen Erfolgen für den KV Eppelheim endeten die badischen Jugendmeisterschaften in Plankstadt. Drei Titel und ein dritter Platz

sind die eindrucksvolle Bilanz. Bei der U14 weiblich siegte Luisa Ebert, Tochter der früheren DSKC-Spielerin Monika Ebert. Die 13-Jährige schaffte im Vorlauf mit470 Kegeln persönliche Bestleistung. Bemerkenswert sind dabei die 256 Kegel im zweiten Durchgang, wobei sie 99 Kegeln abräumte – und das mit der kleinen Kugel. Auch im Finale war sie die Beste. "Ich bin überglücklich", kommentierte Luisa Ebert ihren Sieg und die Qualifikation für die deutschen Meisterschaften Mitte Mai in Villingen-Schwenningen. Ihr Bruder Lars wurde seiner Favoritenrolle bei der U18 männlich klar gerecht. "Mein Ziel war die Titelverteidigung", sagte der 16-Jährige. Nach dem Vorlauf war er Dritter, im Finale deklassierte er die Konkurrenz mit einem außergewöhnlichen Abräumergebnis (180) und insgesamt 494 Kegeln. Daniel Wüst vom KV Neulußheim wurde Zweiter. Beide sind bei der DM dabei.

Eine ganz tolle Leistung zeigte auch der erst neunjährige Adrian Rupp. Nach dem ersten Tag lag er noch 44 Kegel zurück, doch mit grandiosen 641 Kegeln im Finale holte er sich den Sieg mit einem einzigen Kegel Vorsprung vor Nikolas Knust aus Laudenbach. "Das war eine Sternstunde für ihn", lobte KV-Jugendwartin Angelika Strauch. Die Kugeln, mit denen er spielte, hatte er gerade erst zur Kommunion bekommen. Der achtjährige Hendrik Erni rundete den Eppelheimer Erfolg mit Rang drei ab. Obwohl er mit 550 und 555 Kegeln zwei Mal persönliche Bestleistung erzielte, war er nicht ganz zufrieden.



KVE-Jugend

Die erfolgreichen Eppelheimer Nachwuchskegler, von links: Luisa Ebert, Adrian Rupp, Hendrik Erni und Lars Ebert. Foto: Ebert

SG Poseidon



Poseidons testen Laufform beim Wieslocher Stadtlauf

Beim 22. Wieslocher Stadtlauf testeten acht Poseidons ihre Laufform für die anstehende Triathlonsaison. Zusammen mit über 750 Teilnehmern gingen die Triathleten am Sonntag, den 21. April auf die 10km lange Strecke. Bei gutem Laufwetter begaben sich die Läufer zuerst auf eine ca. 2km lange Runde um den Stadionbereich. Darauf folgten zwei Runden a 4km mit Zieleinlauf im Stadion der TSG Wiesloch.

Mit einer starken Zeit von 0:40:46h kam Andreas Adamiec als erster Poseidon-Starter ins Ziel. Der Triathlet des SkiClubs Heidelberg startet dieses Jahr in einer Startgemeinschaft mit der SG Poseidon Eppelheim in der Triathlon-Liga. Mit seiner Zeit lag



Andreas knapp eine Minute vor Christian Horn (0:41:43h). Dieser kam als erster von drei, für die SG Poseidon startenden, Christians ins Ziel. Ihm folgten Christian Walter (0:42:04h) und Christian Hecker (0:42:42h).

Bei den Damen belegte Susanne Haubner (0:43:36h) einen sehr guten dritten Platz in der stark besetzten Altersklasse W40. In der Klasse W35 verpasste Verena Steinbach (0:49:14h) mit Platz vier nur knapp einen Platz auf dem Podest. Eine zusätzliche Herausforderung beim welligen Kurs in Wiesloch haben sich Myriam Rausch und Christiane Buse zugemutet. Sie wechselten sich beim Schieben des Kinderwagens ab und kamen gemeinsam nach 1:01:46h ins Ziel. Dort wurden die Athleten bestens mit Getränken und frischen Bretzeln versorgt.

Die Triathleten der SG Poseidon Eppelheim können auf einen erfolgreichen Wettkampf zurückblicken und gehen so in die anstehende Triathlon-Saison.

Hier die Ergebnisse im Überblick:

Platz	Name	JG	Zeit	KI	Rang
37	Andreas Adamiec	1966	0:40:46	M45	9
52	Christian Horn	1965	0:41:43	M45	17
57	Christian Walter	1987	0:42:04	MHK	11
62	Christian Hecker	1985	0:42:42	MHK	12
82	Susanne Haubner	1970	0:43:36	W40	3
250	Verena Steinbach	1976	0:49:14	W35	4
631	Myriam Rausch	1975	01:01:46	W35	23
632	Christiane Buse	1970	01:01:47	W40	32

TVE www.tv-eppelheim.de



8. Juni 2013 – Mannheim-Dämmer-Marathon: Helfer gesucht!

In den letzten Jahren stand die Leichtathletik-Abteilung des TVE mit einem Helfer-Team am finalen Verpflegungsstand und als Streckenposten zur Absicherung bei Kilometer 38,5 bis 40,5.

Nachdem der Verlauf des MLP-Marathons 2012 eine kleine Änderung erfahren hatte, waren auch unsere Aufgaben etwas geändert worden. Aus dem Wasserstand der Vorjahre wurde ein Verpflegungsstand bei Kilometer 39, die Aufgaben der Streckenposten bleiben erhalten.

Der Trend unserer Gruppe ist einfach toll – unser Team wächst von Jahr zu Jahr:

2009 hatten wir 31 interessierte Helfer, 2010 steigerten wir uns auf 45 Helfer, 2011 waren es 62 begeisternde Helfer und 2012 stellten wir die zweitgrößte Helfergruppe mit 76 Helfern – hierfür nochmals Danke an alle Helfer!

Es ist schon ein Erlebnis, eine so große Sportveranstaltung einmal hautnah miterleben zu dürfen. Als Helfer willkommen sind Freunde oder Mitglieder des TVE, die im Juni mit anpacken möchten! Natürlich werden auch vereinsfremde Helfer gern gesehen Der Veranstalter stellt, wie in jedem Jahr, eine schicke Helferkleidung zur Verfügung Die Sponsoren veranstalten gemeinsam für alle Helfer in diesem Jahr wieder ein großes Helferfest!

Wer mitmachen und den Marathon aus der 1. Reihe erleben möchte, melde sich bitte bei:

Andreas Walter, E-Mail: walter-andreas@arcor.de, Tel.: 06221-760899 oder unter www.tve-leichtathletik.de



TVE Handball www.tv-eppelheim.de



Ergebnisse und Berichte:

Samstag, 27. April 2013

Landesliga (Männer): TV Hardheim – TVE 30:30 (16:16)

TVE feiert mit dem Meister

In einer tollen Atmosphäre, mindestens 500 Zuschauer feierten den Badenligaaufsteiger TV Hardheim, musste sich dieser beim Saisonabschluss gegen den TV Eppelheim mit einem 30:30 (16:16) begnügen, was jedoch der ausgelassenen Stimmung nach dem Spiel keinen Abbruch tat. Aber auch der TV Eppelheim feierte. Man war extra mit dem Bus angereist, hatte eine Vielzahl von Schlachtenbummlern mitgebracht, leider jedoch nicht Spielertrainer Holger Hubert, der gerade im 2. Staatsexamen steht, und so dachte man, dass die Chancen, etwas zu ergattern gering seien. Doch wieder einmal zeigte sich, dass der TVE eine Art Angstgegner der Hardheimer ist.

Vom Anpfiff weg lagen die Grünen in Führung, erst mit einem, dann mit zwei Toren (6:8), woran vor allem der Youngster Patrick Brendel mit drei Treffern großen Anteil hatte. Doch plötzlich häuften sich Fehlwürfe und Ballverluste, man gestattete den Hausherre4n dadurch sechs Kontertore und eine 14:10 Führung, ein Debakel schien sich anzudeuten. Aber die Truppe fing sich wieder, spielte jetzt überlegter und kam aufgrund gelungener Kreisanspiele immer wieder zu schönen Toren und dem 16:16 Ausgleich kurz vor dem Halbzeitpfiff. Maßgeblichen Anteil an der erfolgreichen Aufholjagd hatte der eingewechselte Konstantin Urbach, der eine Reihe bester Würfe mit seinen Paraden entschärfte.

Nach dem Wechsel ging es auf Augenhöhe weiter. Die Führung des TVE wurde jeweils ausgeglichen, beim 20:19 und 21:20 hatte Hardheim wieder die Nase vorne. Aber nun begann der TVE entschlossener seine Chancen zu nutzen und, durch eine doppelte Zeitstrafe der Hausherren begünstigt, setzte man sich auf 22:25 ab. Da nun auch Sebastian Dürr aus dem Rückraum traf und die nur zum 7-Meter-werfen eingewechselten Rekonvaleszenten Nico Schwarz und Robin Erb ihre Aufgabe erfüllten, schien beim 27:30 vier Minuten vor Spielende die Sensation möglich zu werden. Doch die Hausherren wollten sich die Feier nicht gänzlich verderben lassen und kamen mit mehr Glück als Geschick noch zum Ausgleich, weil die Eppelheimer in der Schlussminute zwei klare Möglichkeiten ausließen.

Kaum war der Schlusspfiff ertönt, begann eine rauschende Aufstiegsfeier der Hausherren, beim TVE feierte man mit, schließlich gönnte man den sympathischen Erftalern ihren Erfolg, hatte aber gleichzeitig die Genugtuung, ihnen als einzige Mannschaft drei Punkte abgeknöpft zu haben. Eduard Heier meinte nach dem Spiel: "Wir sind wohl deren Angstgegner, gut für sie, dass sie jetzt eine Klasse höher spielen." Die Eppelheimer hingegen brauche keine Angst zu haben. Wenn sie zu ihrem disziplinierten Spiel finden, dann können sie gegen jede Mannschaft in der Liga bestehen. Zwar wird im nächsten Jahr "Flo" Hoffmann, der sich beruflich wieder nach Berlin verändert, fehlen, aber Robin Erb und Nico Schwarz werden wieder über ihre 7-Meter-Vollstreckerrolle hinaus ihre Spielganteile einfordern. Und dann wird auch wieder Holger Hubert dabei sein, dessen Duell um die Torjägerkrone mit Nico Neuhaus vom TV Hardheim leider ausfallen musste. Aber auch da gibt es eine Art Unentschieden. Zwar steht Neuhaus mit 193 Treffern an der Spitze der Landesliga, Holger übertrifft ihn jedoch mit einer Trefferquote von 8.23 Toren pro Spiel und behauptet so seinen Spitzenrang. Alles in allem, im Eppelheimer Lager ist man mit dem Saisonverlauf sehr zufrieden, die nächste kann kommen.

TVE: N. Brendel, Urbach; Erb (1/1), Schwarz (1/1), P. Brendel (4), Hoch (3), F. Hoffmann (3), M. Hofmann (1), Schumacher, Föhr (4), Prottung (3), Stroh (4), Dürr (4), Müller (2)

TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de



Bahneröffnung in Forst vom Winde verweht

Nach den ersten warmen Tagen in diesem Jahr nahmen die TVE-Leichtathleten zum ersten Mal an den Bahneröffnungswettkämpfen in Forst teil. Leider hatte sich das Wetter am Wettkampftag zum Negativen geändert: Statt Sonne gab es Regen und auf der Zielgeraden hatte man 2-3 m Gegenwind. Dementsprechend blieben auch die Leistungen hinter den Erwartungen zurück, aber es gab trotzdem viele gute Platzierungen.

Aurelie Kuhn (WJU18) kam über 100 m mit 14,84 s auf den 6. Platz. Die gleiche Platzierung erreichte sie im Weitsprung mit 4,38 m. Den gewann 200m-Sprint Aurelie in 30,10 s. Mareike Sauer (WJU18) verbesserte sich im Kugelstoßen auf 8,33 m (4. Platz). Franziska Mudlaff (F) gewann den Weitsprung mit 4,71 m und das Kugelstoßen mit 8.21 m.

Jacqueline Hildebrand (W14) kam über die 100 m mit 14.99 s und im Weitsprung mit 4,38 m jeweils auf den 4. Platz. Nadja Kimmel (W14) sprintete die 100 m in 15,76 s (8. Platz) und landete im Weitsprung bei 4,07 m (8. Platz). Ayca Bicer (W14) kam bei 3,1 m Gegenwind im 100m-Lauf nach 15,88 s ins Ziel (10. Platz). Im Weitsprung hatte sie mit



drei ungültigen Versuchen Pech. Dafür steigerte sie sich während des Kugelstoßwettbewerbs auf 8,79 m und holte sich mit ihrem letzten Stoß Gold.

Sportabzeichenabnahme auf dem TVE-Platz

Am **Montag, dem 6. Mai,** besteht auf dem TVE Sportgelände (Kirchheimer Str. 100) ab 18 Uhr die erste Abnahmemöglichkeit für das Deutsche Sportabzeichen.

Nach einer Aufwärmphase beginnen wir ca. 18:20 Uhr mit der Abnahme der Langstecken.

Weitere Abnahmetermine für 2013 auf dem TVE Sportgelände:

Freitag, 14.6.2013, ab 18 Uhr Mittwoch, 24.7.2013, ab 18 Uhr

NEU: Der Familientag im September: Samstag, 14.9.2013, 14-19 Uhr

Fr. 25.10.2013 18 Uhr.

Verein der Gartenfreunde

Teilnahme der Gartenfreunde am Sommer tagszug

Beflügelt durch den positiven Anklang unseres Wagens im letzten Jahr trafen sich die Gartenfreunde um Reinhard Ettrich und Rüdiger Braun auch dieses Jahr wieder zum Basteln und Werkeln. Heraus kam ein Wagen mit dem Thema "Nach einem schönen Frühlingstag".

Es wurde ein Gartenhäuschen gebaut, vor dem ein Gärtner-Pärchen nach getaner Arbeit gemütlich und zufrieden beim Vesper sitzt und sich am gut bestellten Garten und an der Sonne erfreut. Bepflanzt wurde der Wagen mit Salat und Kohlrabi, eingerahmt von 150 Stiefmütterchen-Töpfchen, die von der Gärtnerei Pfisterer gestiftet - herzlichen Dank hierfür - und an die Zuschauer am Wegesrand verteilt wurden.

Viele engagierte Gartenfreunde beteiligten sich tatkräftig und mit guten Ideen am Aufbau des Wagens oder marschierten als Gemüse verkleidet im Zug mit. Vielen Dank an Bernhard + Ute Brinzer, Günther Beller, Rosi Dhein, Martina Wölfl, Gaby Klinger, Birgit Dietzow, Hedi Ettrich, Dagmar Travain, Rainer Fuchs und

Möglich war dieses Unternehmen durch die große Unterstützung von Fam. Treiber vom Treiberhof. Sie stellten den Traktor mit Anhänger und den Platz zum Werkeln zur Verfügung und Enkel Christian Treiber fuhr den Traktor sicher im Zug mit. Auch hierfür ein herzliches Dankeschön.



Informationen, Kulturelles

Besuch vom Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Wie bereits letztes Jahr hatten die 8. Klassen des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums auch dieses Jahr die Gelegenheit, das Gebetszentrum der Ahmadiyya Muslim Jamaat (AMJ) in Eppelheim im Rahmen des Religions-/Ethikunterrichts zu besuchen. Ca. 70 Schülerinnen und Schüler und drei Lehrerinnen nahmen diese Gelegenheit wahr, und kamen in zwei Gruppen unter der Leitung von Religionslehrerin Frau Weiß am Vormittag des 23. April 2013 in das Gebetszentrum der AMJ, um sich ein eigenes Bild eines islamischen Gotteshauses zu machen. Zu Beginn wurden den Schülern anhand einer Präsentation wesentliche Grundlagen des islamischen Glaubens sowie die Besonderheiten einer Moschee gezeigt. Es wurde auch betont, dass der Islam genauso wie die anderen Religionen v.a. einen spirituellen Charakter hat und Frieden auf der Welt etablieren will. Anschließend durften die Schülerinnen und Schüler den Referenten, Herrn Wadood Bhatti und Herrn Safeer Najam, einem ehemaligen Schüler des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums sowie dem Imam des Gebetszentrum, Herrn Magsood Alvi, ihre Frage stellen. Der abschließende Rundgang durch das Gebetszentrum führte über den Eingangsbereich und Büro des Gebetszentrum in den großen Gebetssaal zu einer Islamausstellung, in der die Schülerinnen und Schüler anhand von Plakaten z.B. mehr über die Wallfahrt der Muslime nach Mekka oder Goethes Interesse am Islam erfahren konnten und schließlich in den Gebetssaal der Frauen. Zurück im großen Gebetssaal erhielten die Schülerinnen und Schüler einen Snack zur Stärkung und konnten sich selbst im Gebetszentrum umschauen. Zum Schluss konnte die AMJ den Lehrerinnen zum Dank ihres Besuchs jeweils ein Exemplar der durch die AMJ neu herausgegebenen Biographie des Heiligen Propheten überreichen.



AVR



AVR zieht um und ist 3 Tage nicht erreichbar

Die AVR Abfallverwertungsgesellschaft des Rhein-Neckar-Kreises mbH zieht im Mai in ihr neues Domizil in der Dietmar-Hopp-Str. 8 in Sinsheim.



Wegen des Umzugs ist die AVR daher vom 10. Mai bis einschließlich 14. Mai nicht erreichbar. Ab dem 15. Mai stehen die Kundenberaterinnen und –berater wieder telefonisch oder persönlich zur Verfügung.

Am 23. April 2013 war es wieder so weit:

Deutschlandweit feierten Buchhandlungen, Verlage, Bibliotheken, Schulen, Betriebe und Lesebegeisterte am UNESCO-Welttag des Buches ein großes Lesefest.

An diesem Tag kann jeder jedem an allen denkbaren Orten vorlesen

Ein Tag, an dem viele Prominente und Politikerinnen und Politiker Kindern und Jugendlichen vorlesen. Ein Tag, an dem Vorleserinnen und Vorleser großen und kleinen Zuhörern Geschichten schenken. Ein Tag, der fantastische Welten lebendig werden lässt.

Und wir waren dabei. Am Dienstag, den 23. April, besuchte uns die Klasse 3b Klasse der Theodor-Heuss-Grundschule Eppelheim mit ihrer Lehrerin Frau Lück. Die Kinder durften sich über ein Kapitel aus "Tintenherz" von Cornelia Funke freuen. Der Protagonist dieses Werkes ist ein Buchbinder, und die Geschichte dreht sich um Bücher. Es drängt sich eine Lesung in einer Buchbinderwerkstatt geradezu auf!

Abgerundet wurde die Veranstaltung durch einige Arbeitsvorführungen. Nun haben die Kinder eine Vorstellung von unserem schönen und vielseitigen Beruf - und hoffentlich auch mehr Freude an Büchern!



Geheimnisvoller Regenwald – Workshop im Zoo

Faultiere, Sumatra-Tiger und Fossas – was haben diese Tierarten gemeinsam? Sie kommen im Regenwald vor. Der Workshop "Geheimnisvoller Regenwald" der Zooschule findet statt am Samstag, den 11. Mai von 9:30 bis 16:30 Uhr und richtet sich an Kinder und Jugendliche ab 8 Jahren, die diese Tierarten und ihren Lebensraum genauer kennenlernen möchten. Gemeinsam mit zwei Zoorangern gehen die jungen Forscher den Geheimnis-

sen des Regenwaldes sowie kleinen und großen Regenwaldbewohnern auf die Spur.

Die Heidelberger Zooschule - unter Trägerschaft der Initiative Zooerlebnis e.V. – bietet am 11. Mai einen Workshop zum Thema "Geheimnisvoller Regenwald" an. An diesem Tag dreht sich alles um den besonderen Lebensraum Regenwald und seine tierischen Bewohner. Es werden Fragen behandelt wie: Regnet es wirklich so viel im Regenwald? Wer lebt im Regenwald? Wie kommen die Tiere mit dem vielen Regen klar? Brauchen wir in Deutschland den Regenwald? Und viele weitere mehr. Wenn es dabei auch um die ernste Bedrohung vieler Tierarten geht, kommen Spiel und Spaß dennoch nicht zu kurz. An dem äußerst abwechslungsreichen Tag lernen die jungen Regenwaldforscher erlebnis- und handlungsorientiert den Zusammenhang kennen zwischen der Zerstörung des so weit entfernten Regenwalds und der Luft, die sie hier atmen. Ein Film über Orang-Utans steht ebenso auf dem Programm wie ein spannender Rundgang zu Sumatra-Tigern, Faultieren und Fossas einigen ganz besonderen Tieren, die als Botschafter ihres einzigartigen Lebenraumes im Zoo Heidelberg leben. Während dem Workshop lernen die Jungforscher sie genauer kennen und erfahren, was sie selbst zu deren Schutz beitragen können.

Der Workshop richtet sich an interessierte Kinder ab acht Jahren

und dauert von 9:30 bis 16:30 Uhr. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 beschränkt. Tickets für 45,- Euro gibt es im Vorverkauf an der Zookasse. Der Eintritt sowie ein warmes Mittagessen sind im Preis inbegriffen.

Weitere Infos telefonisch unter 06221-3955713 zu den Sprechzeiten MO 13-16 Uhr, DI+DO 10-12 Uhr sowie 13-16 Uhr.



WIR BITTEN UM BEACHTUNG!

Berichte, welche in der 19. KW veröffentlicht werden sollen, müssen bis spätestens Freitag, 03. Mai 2013, 18 Uhr, bei der Redaktion sein, eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Veranstaltungskalender 2013

Freitag, 03. bis Sonntag, 12. Mai 2013

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter		
Sa. 04. Mai	9-13 Uhr	Muttertagsverkauf Förderverein Käthe-Kollwitz-Schule	Wasserturmplatz	FV KKS		
	11-14 Uhr	Frühjahrsflohmarkt "Rund ums Kind"	Ev. Gem. Haus	Kiga Scheffelstr.		
04.+05. Mai		Bazar der kath. Kirchengemeinde	Franziskushof	kath. Kirche		
	jew. 9-17 Uhr	30. Lkw- + Bus-Turnier	Parkplatz RNH	MSC		
Do. 09. Mai	10-17 Uhr	Vatertagstreffen bei der Freiwilligen Feuerwehr	Feuerwehrhaus	FFE		
Sa. 11. Mai	8-12 Uhr	Verkauf von Selbstgebackenem ugebasteltem	Wasserturmplatz	ThHeuss-Schule		
Ausstellung	gen					
Dauer- ausstellung	z. d. Öffnungs- zeiten	Ausstellung mit Werken von Prof. Josef Walch zum Thema "Hase"	Galerie im Rat- haus	Stadt Eppelheim		
jeden 1. Frei- tag im Monat	14-17 Uhr	Besuchernachmittag im "1. Deutschen Hasenmuseum"	Wasserturm	Stadt Eppelheim		